



UNSERE GEMEINDE

*Einen schönen
Herbstbeginn...*



... wünscht Bürgermeisterin
Waltraud Walch mit dem
Gemeindevorstand,
den GemeinderätInnen sowie
den Bediensteten der
Marktgemeinde Dobl-Zwaring.

**KOSTENLOSE ENERGIE-
UND FÖRDERBERATUNG IM
MARKTGEMEINDEAMT**

SEITE 12

**ERWEITERUNG KINDER-
GARTEN IN ZWARING
ABGESCHLOSSEN**

SEITE 8

**DOBL-ZWARING IST UNTER
DEN TOP-100 GEMEINDEN
IM BONITÄTSRANKING**

SEITE 6

MARKTGEMEINDEAMT DOBL-ZWARING

**MARKTPLATZ 1 , 8143 DOBL-ZWARING, TEL.: 03136/521 11,
FAX: 03136/521 11-9, gde@dobl-zwaring.gv.at, www.dobl-zwaring.gv.at**

WIR SIND GERNE FÜR SIE UND IHRE ANLIEGEN DA:

**Waltraud Walch,
Bürgermeisterin:**
03136/521 11-11

**Elisabeth Walter,
Bürgerservice, Standesamt:**
03136/521 11-12

**Eva Seitz
Bürgerservice, Standesamt,
Telefonvermittlung:**
03136/521 11-18

**Romana Fankhauser
Bürgerservice:**
03136/521 11-13

**Josef Himmelreich
Steuern, Abgaben & Buchhaltung:**
03136/521 11-19

**Magdalena Dam
Steuern und Abgaben:**
03136/521 11-15

**Maximilian Purkarthofer,
Amtsleitung:**
03136/521 11-14

**Manfred Wagner,
Amtsleiter Stellvertr.,
Leitung Bauamt,
Raumordnung:**
03136/521 11-20

**Ing. Martin Saurugger
Stellv. Bauamtsleiter,
Raumordnung,
Öffentlichkeitsarbeit:**
03136/521 11-21

**Gerhard Zach,
Bauhofleiter:**
0699/1521 11 80



PARTEIENVERKEHR:

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr
und **14:00 – 18:00 Uhr**
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

BÜRGERMEISTERIN- SPRECHSTUNDEN

Nach telefonischer Voran-
meldung unter **03136/521 11**
Dienstag 8.00 bis 10.00 Uhr,
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

MÜTTER- UND ELTERNBERATUNG

An jedem **zweiten Donners-
tag im Monat** um 14.00 Uhr im
Gemeindeamt Lieboch, Medien-
raum, Erdgeschoß.

BAUBERATUNG

Die Bauberatung findet jeden Freitag von
7.30 – 12.00 Uhr im Bauamt Dobl-Zwa-
ring statt. Bitte vereinbaren Sie **vorher**
bei Herrn Manfred Wagner, Bauamtslei-
ter (0699/1521 1120), einen Termin.

Oktober 06.10., 13.10., 20.10.
November 10.11., 17.11., 24.11.
Dezember 01.12., 15.12.

IHR NOTARIAT- DAS NOTARIAT ESPOSITO IN PREMSTÄTTEN

Mag. Robert ESPOSITO

öffentl. Notar
Hauptstraße 147, 8141 Premstätten
Tel.: 03136/55653 oder
0664/1491348
Fax: 03136/55653-55
E-Mail: esposito@notar.at

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Jeden dritten Donnerstag im Monat von
16.30 bis 18.00 Uhr im Marktgemein-
deamt Dobl-Zwaring nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung un-
ter 03136/521 11.

Oktober 19.10.
November 16.11. **Dezember** 21.12.

BAUAMT

Öffnungszeiten im Bauamt:

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr
und **14:00 – 18:00 Uhr**
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

Impressum: Offenlegung gem.
Mediengesetz: Das Informationsblatt
der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
dient zur Information der Dobl-Zwari-
nger Bevölkerung.
Eigentümer, Verleger und Heraus-
geber: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
8143 Dobl-Zwaring, Marktplatz 1,
Redaktion ebendort. Redaktions-
schluss für die Weihnachtsausgabe der
Gemeindezeitung ist am Montag, dem
20. November 2023. Tel. 03136/52111,
Fax 03136/ 52111-9,
E-Mail: gde@dobl-zwaring.gv.at,
www.dobl-zwaring.gv.at
Fotos: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
Vereine, Private.
Gestaltung und Druck:
DSR Werbeagentur Rypka GmbH,
8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 58-60,
Tel. 03136/200 16, www.rypka.at



Die Seite der Bürgermeisterin

LIEBE KINDER, LIEBE JUGENDLICHE, LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Ich hoffe, Sie haben sich im Urlaub gut erholt und sie haben Kraft für die restliche Monate im Jahr tanken können. Der Kindergarten und die Schule hat wieder begonnen und ein gewisser Alltag kehrt ein.

Die **Kinderbetreuung in den Ferien** hat wieder gut funktioniert und wir konnten durchgehend acht Wochen Ferienbetreuung anbieten. Ebenso sehr erfolgreich wurde wieder der Ferienspaß der Sportunion abgehalten und viele unserer Kinder nahmen mit Freude daran teil. Danke den Organisatoren und TrainerInnen für dieses interessante Programm.

Besonders intensiv wurde in den letzten zwei Monaten am Ausbau einer **dritten Kindergartengruppe** in Zwaring gearbeitet. Nur durch ein genaues Zeitmanagement und durch die gute Kooperation mit den Firmen konnte punktgenau am ersten Kindergarten tag der dritte Gruppenraum übergeben werden. Auch der neue zu- und umgebaute Speisesaal bietet nun genug Platz für die Verpflegung unserer Kinder. Besonders darf ich mich bei den Herren Baumeister Pongratz und Baumeister Stessl für die perfekte Durchführung dieses Projektes bedanken. Wir konnten durch diese Erweiterung, allen dreijährigen einen Platz in der Kinderbetreuung in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring anbieten.

Einen neuen Anstrich erhielt auch unsere **Volksschule in Dobl**, womit die Sanierungen im Außenbereich abgeschlossen sind. Die Kindergärten und Volksschulen wurden von unserem Reinigungspersonal wieder auf Hochglanz gebracht und dafür bedanke ich mich bei allen recht herzlich.

Das **Unwetter** hat uns leider nicht ganz verschont, doch hielten sich die Schäden in Grenzen. Der Starkregen ließ den Fluss, die Kainach, so hoch ansteigen, dass es leider zu Überschwemmungen im Bereich Muttendorf und Pöls kam. Auch im Kanalbereich kam es in manchen Bereichen zu Rückstauungen. Durch die großartige Unterstützung der Feuerwehren konnte Schlimmeres verhindert werden und ich danke persönlich allen Kameraden für ihren Einsatz. Besonders bedanken möchte ich mich beim HBI der Feuerwehr Dobl, Christian Rainer und HBI Robert Ortner von der Feuerwehr Zwaring.

Über 40 Jahre war die im Gemeindebesitz befindlich **Aufbahnhalle** an die Grazer Bestattung vermietet. Dieser Vertrag wurde gekündigt und so können nun auch die umliegenden Bestattungsunternehmungen Aufbahrungen vornehmen.

Am 10. September 2023 wurde eine **Wort-Gottes-Feier von Servus TV übertragen**. Es war eine schwungvolle, bestens organisierte Feier und selbst das TV-Team war begeistert. Danke allen Mitwirkenden und Organisato-

ren für diesen besonders gelungenen Wort-Gottes-Dienst.

Direktor Maria Krestel-Leinholz von der privaten Mittelschule in Dobl ging in den wohlverdienten Ruhestand. Ihr Lebenswerk der „Dobler Weg“ wird weitergehen und fortgeführt werden, was ein Erfolg für unsere Schule ist. Mehr als 30 Jahre leitete Maria Krestel-Leinholz die private Mittelschule und war für die Entwicklung und den Fortschritt an unserer Schule verantwortlich. In Anerkennung dieser besonderen Leistungen wurde ihr der Ehrenring der Marktgemeinde Dobl-Zwaring verliehen. Liebe Maria, ich bedanke mich für die besonders freundschaftliche und gute Zusammenarbeit und wünsche Dir in der Pension alles Gute und vor allem Gesundheit.

Ihre Bürgermeisterin

Waltraud Walch
Tel. 0699/152111 11



INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES AUS DOBL-ZWARING

Aus dem Gemeinderat.....	5
Wohlverdienter Ruhestand.....	6
Dobl-Zwaring ist unter den Top-100 Gemeinden.....	6
Familienausflug in den Tiergarten Schönbrunn.....	7
Neue Wasserleitung und Straßenbeleuchtung.....	7
An die Sträucher, fertig, los!.....	8
Erweiterung Kindergarten in Zwaring abgeschlossen.....	8
Neue Hinweistafeln - ohne Umwege an das Ziel.....	9
Straßensanierungen im Gemeindegebiet.....	9
Unwetterschäden im Gemeindegebiet.....	10
Malerarbeiten Fassade Volksschule Dobl.....	10
Sanierungsarbeiten am Turnsaaldach der VS Zwaring.....	11
Steirischer Familienpass in digitaler Form.....	11
Kostenlose Energie- und Förderberatung.....	12
Ehrenring für Direktorin Maria Krestel-Leinholz.....	13
Volltreffer Lehre.....	14
Förderungen der Marktgemeinde Dobl-Zwaring.....	16
PROVIT.....	19
Community Nurses.....	22
SeneCura Pflegewohnheim.....	23

KINDER & SCHULEN

Kinderkrippe Dobl-Zwaring.....	24
Kindergarten Dobl.....	25
Kindergarten Zwaring-Pöls.....	26
Volksschule Dobl.....	27
Volksschule Zwaring-Pöls.....	28
Sommerbetreuung Schulkinder in Dobl-Zwaring.....	30
Elternverein der VS Dobl.....	31
Elternverein der VS Zwaring-Pöls.....	32
Musikschule Lieboch-Dobl.....	33

UNSERE VEREINE

Lebensraum Dobl-Zwaring.....	34
Bibliothek Dobl-Zwaring.....	37
Gesunde Gemeinde.....	38
Nachrichten aus der Pfarre.....	40
Trachtenkapelle Dobl.....	42
Dobler Chor.....	43
Singkreis Zwaring-Pöls.....	44
DoZwa – Kultur verbindet.....	45
Landjugend Dobl.....	46
Landjugend Preding-Zwaring-Pöls.....	47

Frauenbewegung Dobl.....	48
ÖKB.....	49
Kleintierzuchtverein ST8.....	49
Sportunion Dobl-Zwaring.....	50
Tennisclub Dobl-Zwaring.....	51
SV DOBL.....	52
Seniorenbund Dobl.....	54
Seniorenbund Zwaring-Pöls.....	55
Steiermärkische Berg- und Naturwacht.....	56
Steiermärkische Berg- und Naturwacht.....	57
Freiwillige Feuerwehr Dobl.....	58
Freiwillige Feuerwehr Zwaring-Pöls.....	60

INFORMATIONEN & NEUIGKEITEN

Raiffeisenbank.....	63
Standesbewegungen.....	64
Auszahlung Jagdpachtentgelt.....	66
Sammeltermine.....	66
Ärztliche Bereitschaftsdienste.....	67
Veranstaltungstermine.....	68



**MARKTGEMEINDE
DOBL-ZWARING**

EINZIGARTIG VIELFÄLTIG

AUS DEM GEMEINDERAT

BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 16. MAI 2023

» Vorstellung der Planunterlagen für den Um- und Zubau des Kindergartens in Zwaring

Ein weiterer Gruppenraum soll im 1. Obergeschoss, in den ehemaligen Räumlichkeiten der Musikschule, errichtet werden. Ein Durchbruch soll die beiden bestehenden Räumlichkeiten miteinander verbinden und der ehemalige Stiegenaufgang durch eine Betondecke verschlossen werden. Der dadurch entstehende neue Raum hat eine Größe von 73,32 m². Herr Mag. Schober vom Land Steiermark hat die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben bestätigt und die Genehmigung erteilt. Auch die bestehenden Sanitäräumlichkeiten können derartig umgestaltet werden, dass die gesetzlichen Vorgaben erfüllt werden. Die bestehende Garderobe und weitere Infrastruktur kann problemlos im Erdgeschoss der Kinderbetreuungseinrichtung genutzt werden.

Der derzeitige Küchen- und Essbereich wird Richtung Süd-Ost erweitert, die Gesamtnutzfläche beträgt danach 56,07 m². Die bestehenden Fensterflächen werden schonend herausgenommen und danach wieder, im vorderen Bereich, verbaut. Das Flachdach wird geöffnet, nach vor weitergezogen und begrünt. Zur finanziellen Unterstützung dieses Projektes kann auch um Förderungen, KIG 2023 und beim nächsten Fördercall des Landes Steiermark angesucht werden.

» Beratung und Beschlussfassung zur Jagdpachtvergabe der KG 63.296 Petzendorf für die Periode 01.04.2025 bis 31.03.2028 gemäß § 24 Z. 3, Steiermärkisches Jagdgesetz LGBL. Nr. 23/1986 i.d.g.F.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem durch die Jagdgesellschaft Petzendorf ordnungsgemäß eingebrachten Pächtervorschlag zur freihändigen Jagdpachtvergabe der KG Petzendorf (270,8636 ha) zu entsprechen. Die JG Petzendorf besteht aus den nachfolgend angeführten Personen: Ing. Johann Schelch jun., Josef Grinschl jun. und Mag. Martin Payer.

» Beratung und Beschlussfassung zur Förderung für den großflächigen Breitbandausbau in Dobl-Zwaring

Der Gemeinderat legt einstimmig fest, dass der Ausbau in der jetzigen Phase weiterhin intensiv beworben werden soll, um die gewünschte und erforderliche Quote auch zu erreichen. Der Gemeinderat soll dazu auch entsprechend unterstützen und mithelfen. Von einer zusätzlichen finanziellen Förderung ist aktuell abzusehen.

BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 29. JUNI 2023

» Beratung und Beschlussfassung der Finanzierungsvereinbarung über die Kostenbeteiligung zur Erweiterung des Schulzentrums Premstätten 2023 – Phase 1

Bgm. Walch stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Finanzierungsvereinbarung gemäß § 30 Abs 5 StPEG 2004 zur Kostenbeteiligung der Phase 1 für den Um- und Zubau des Schulzentrums in der Mittelschule Premstätten in der für die Marktgemeinde Dobl-Zwaring ausgewiesenen Höhe von € 136.391,18 beschließen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag **einstimmig** zu.

» Beratung und Beschlussfassung über die 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes 1.0, VF 1.10 „Lamberg-Ost“

Unter Berücksichtigung der eingelangten Stellungnahmen liegen sämtliche Voraussetzungen für die Durchführung der Änderung im Sinne des §39 (1) des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 idgF vor und wird die Änderung vom Gemeinderat, wie folgt, einstimmig beschlossen:

Teilflächen der Grundstücke 101/1 und 101/2 KG 63297 Lamberg, in einem Gesamtausmaß von ca. 1.415 m², werden als Baugebiet der Kategorie „Dorfgebiet“ (DO), gemäß §30 (1) Z7 StROG 2010 idgF, mit einer Bebauungsdichte von 0,2 – 0,4, ausgewiesen.

Die planliche Darstellung (Projekt-Nr. 2023/09), bestehend aus Alt- und Neu-Zustand im Flächenwidmungsplan, verfasst von MALEK Herbst Raumordnungs- GmbH, stellt einen Bestandteil dieses Beschlusses dar.

» Beratung und Beschlussfassung des Übereinkommens über die Abtretung einer Teilfläche des Grundstück Nr. 54/2 der KG 63258 Muttendorf, EZ 842, Öffentliches Gut Marktgemeinde Dobl-Zwaring ins Öffentliche Gut Landesstraßenverwaltung Land Steiermark

Gegenstand dieses Übereinkommens ist die Abtretung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 54/2, KG 63258 Muttendorf, EZ 842, für die Errichtung bzw. Erweiterung der Landesstraße L374 bzw. ihrer Nebenanlagen und Zufahrten im Baulos „Sanierung Muttendorfer Landesstraße L374“.

Die Verkäuferin ist Eigentümerin der oben angeführten Liegenschaft, von der nach dem vorliegenden Detailprojekt die dort näher bezeichneten Teile, 61 m², beansprucht werden. Der vorläufige Zahlungsbetrag beträgt € 1.647,00.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur Unterzeichnung des Übereinkommens **einstimmig** zu.

» Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Gewerken für den Um- und Zubau beim KIGA in Zwaring

Einstimmig beschließt der Gemeinderat folgend angeführte Vergaben:

• Baumeisterarbeiten:

Fa. HK-Bau: netto € 73.717,99

• Heizung-Lüftung-Sanitär:

Fa. Paulus: netto € 20.962,58

• Elektroinstallationen:

Fa. Paulus: netto € 24.434,80

• Dachabdichtungen und Bauspengler:

Fa. TR-Flachdachbau: netto € 6.626,50

• Trockenbauarbeiten:

Fa. Schreiner: netto € 16.968,19

• Malerarbeiten:

Fa. Schmölzer: netto € 8.934,27

• Alutüren/Fenster:

Fa. Aluglasbau: netto € 16.560,96

• Holzfußböden/PVC Böden:

Fa. Kreinz: netto € 10.812,90 (+ Podest = € 12.684,40)

• Fliesenleger:

Fa. Strommer: netto € 4.103,29

• Kindergarten Einrichtung (Erweiterung):

Fa. Spiel u. Schule: netto € 22.074,69

• Küche - Spülstraße:

Fa. Paar Gastronomiebedarf: netto € 21.773,14

WOHLVERDIENTER RUHESTAND

Andrea Veit tritt nach 23 Dienstjahren im Kindergarten in Dobl ihren wohlverdienten Ruhestand an. Als Reinigungskraft absolvierte sie die Ausbildung zur Tagesmutter und verstärkte dann als Betreuerin das Team des Kindergartens. Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring wünscht ihr in ihrem neuen Lebensabschnitt alles gute und bedankt sich für den langjährigen Einsatz.



Bgm. Waltraud Walch gratuliert Andrea Veit zum Ruhestand

DOBL-ZWARING IST UNTER DEN TOP-100 GEMEINDEN IM BONITÄTSRANKING

Im, vom Magazin „public“ erstellten Bonitätsranking wurde unsere Marktgemeinde dieses Jahr das erste Mal angeführt. In dieser Auflistung werden Österreichweit die besten 250 Gemeinden gereiht. Die Marktgemeinde schaffte den Neueinstieg auf den hervorragenden Platz 69. Ein Umstand, der Bürgermeisterin Waltraud Walch mit großer Freude erfüllt und stolz macht.

Es erfüllt die Gemeindeverantwortlichen mit großer Freude und bestätigt den beschrittenen Weg. Die letzten

Jahre waren sehr herausfordernd und durch zahlreiche Krisen gekennzeichnet, umso mehr ist die positive Entwicklung unserer Gemeinde zu schätzen und keine Selbstverständlichkeit! Wirtschaftlichkeit. Sparsamkeit. Zweckmäßigkeit. Für unserer Gemeindeverantwortlichen keine leeren Worthülsen, sondern Attribute, die Dobl-Zwaring auszeichnen. Ausbau des Öffentlichen Verkehrs, Energieeffiziente und energieschonende Maßnahmen, Ansiedelung von Gewerbebetrieben unter Bedachtnahme einer ressourcenschonenden Flächennutzung, stetige Weiterentwicklung als „Der Schuls-

tandort“ stehen zahlreichen Fördermodellen, vor allem für Familien, gegenüber. Dobl-Zwaring ist eine lebenswerte Gemeinde, in der die Ländlichkeit aber auch die unmittelbare Nähe zur Landeshauptstadt Graz geschätzt wird.

WAS IST DIE BONITÄT?

Mit Bonität ist die Kreditwürdigkeit gemeint, also die Wahrscheinlichkeit, dass Sie als Kreditnehmer während der gesamten Kreditlaufzeit zahlungsfähig bleiben und den vollen Kreditbetrag rechtzeitig zurückzahlen können.

FAMILIENAUSFLUG IN DEN TIERGARTEN SCHÖNBRUNN

Familien und deren Unterstützung sind für die Gemeinde am wichtigsten, was, unter anderem, zur Idee des Familientages führte.

„Wenn Engerl reisen, lacht der Himmel“ war die perfekte Umschreibung vom Familientag der Gemeinde Dobl-Zwaring. Unser Ausflug wurde von einem strahlend blauen Himmel und heißen Temperaturen begleitet. Die Bürgermeisterin war begeistert, dass so viele Familien dem Aufruf gefolgt sind. Vorbildlichst trafen alle angemeldeten Familien ein und wir konnten pünktlich um 8 Uhr Richtung Wien losfahren. Am Schloss Schönbrunn angekommen, mussten wir nur einen kurzen Fußmarsch gemeinsam vom Parkplatz zur Tiergarten-Kassa bewältigen und schon konnte jeder auf eigene Faust den ältesten Tiergarten der Welt entdecken. Einige Fa-

milien taten sich zusammen, einige versuchten ihr Glück alleine. Zwischendurch traf man sich bei den Schattenplätzen zur kurzen Pause. Das Schönste waren die begeisterten Kinderaugen, beim Beobachten der vielen verschiedenen Tiere, die man hautnah erleben konnte. Nach wunderschönen Stunden im Tierpark, kamen wir nach angenehmer Rückreise am Abend wieder gesund und munter und vielen wunderbaren Eindrücken im Gepäck, in Dobl-Zwaring an. Vanessa(13): „Es war heiß, aber am schönsten war das Aquarien- und Terrariumhaus!“ und Valerie (6): „Mir haben die Robben, Pinguine und das kleine Orang-Utan-Baby super gefallen, auch die Busfahrt war lustig, weil so viele Kinder dabei waren!“

Die Vorfreude auf nächstes Jahr konnte man schon spüren, da seitens der Reiseleitung ein paar Details „geleakt“ wurden.



NEUE WASSERLEITUNG UND STRASSENBELEUCHTUNG FÜR STEINDORF

Im Ortsteil Steindorf wurden die bestehenden Freileitungen von der Energie Steiermark in die Erde verlegt. Im Zuge dieser Arbeiten konnte die Marktgemeinde die Synergien nutzen und Teile von Steindorf mit einer neuen Wasserleitung ausstatten, somit konnten einzelne Haushalte an das Ortswassernetz angeschlossen werden. Ebenso wurde der gesamte Ortsteil Steindorf mit einer neuen energiesparenden LED-Straßenbeleuchtung ausgestattet.



Neu errichteter Hydrant



Verlegearbeiten für die Wasserleitung in Steindorf

AN DIE STRÄUCHER, FERTIG, LOS!

Die Obstbaumaktion im Jahr 2021 war ein voller Erfolg und genauso ist es mit der diesjährigen Beerenstrauchaktion. Fast 400 Sträucher wurden dieses Jahr an die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Dobl-Zwaring ausgegeben.

„Uns ist wichtig, dass Kinder sehen, wie Beeren heranwachsen und wie gut sie frisch aus dem Garten schmecken“, begründet Bgm. Waltraud Walch die Aktion. Gemeinsam mit Vzbgm. NAbg. Ernst Gödl und GK Christian Rainer half sie bei der Sträucherausgabe beim Bauhof Dietersdorf mit. Auf Regionalität wurde auch dieses Jahr wieder viel Wert gelegt, denn die Sträucher kommen alle aus der Obstbaumschule Hubmann in Mellach. Die Nummer 1 der Sträucher war die allseits beliebte Himbeere, dicht gefolgt von Kiwi und Weinrebe. Aber auch Ribisel-, Jostabeeren-, Stachelbeeren- und Brombeerensträucher wurden abgeholt und dürfen nun in den Gärten der Gemein-



Vzbgm. NAbg. Ernst Gödl, Bgm. Waltraud Walch und GK Christian Rainer bei der Ausgabe der Beerensträucher

debürgerinnen und Bürger blühen. Für alle, die nun einen Beerenstrauch im Garten haben, hat Katharina Hubmann gute Tipps. „Von Unkraut freihalten, mit einer dünnen Mulchschicht bedecken,

im Frühjahr düngen, bei Bedarf schneiden und sich die reifen Beeren schmecken lassen“, rät sie. Allen Strauchbesitzern wünschen wir viele Beeren und viel Spaß beim Naschen!

ERWEITERUNG KINDERGARTEN IN ZWARING ABGESCHLOSSEN

Rechtzeitig zum Beginn des neuen Kindergartenjahres konnten die Räumlichkeiten für die 3. Kindergartengruppe in Zwaring fertiggestellt werden.

Die mit den Arbeiten beauftragten Firmen konnten den eng gestrickten Zeitplan sehr gut erfüllen. Zur Erinnerung,

die ehemaligen Räumlichkeiten der Musikschule im alten Gemeindeamt in Zwaring wurden einer neuen Nutzung als Kindergarten zugeführt. Hierfür waren Umbauten erforderlich die in den Ferien umgesetzt worden sind. Ebenso konnte der Zu- und Umbau der Küche und des Speisesaals beim Ge-

bäude des Kindergartens fertiggestellt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die rasche und unkomplizierte Umsetzung dieses Projekts. Somit stehen in unserer Gemeinde weitere qualitativ sehr hochwertige Kinderbetreuungsplätze zur Verfügung.



Der neue Gruppenraum im Obergeschoß der Kinderkrippe



Die neue Küche im Kindergarten

NEUE HINWEISTAFELN - OHNE UMWEGE AN DAS ZIEL

Das Ziel ist es, sich auf einen Blick im Ort zurecht zu finden. Um die Beschilderung bei der Einfahrt zum Gemeindeamt und bei der Auffahrt von der Premstätterstraße in den Schulweg übersichtlicher zu gestalten, wurden neue Hinweistafeln sogenannte „Leitsysteme“ errichtet. Diese Leitsysteme sind sehr übersichtlich gestaltet und von beiden Seiten lesbar.

Ortsleitsysteme dienen der zielgerichteten Steuerung und Lenkung des Verkehrs. Speziell Personen die von außerhalb kommen, wird geholfen, möglichst schnell das gewünschte Ziel zu erreichen. Die Wege zu Ämtern, wichtiger öffentlicher Infrastruktur werden an



Die neue Hinweistafel an der Einfahrt zum Gemeindeamt



Die neue Hinweistafel an der Einfahrt zum Schulweg

den entscheidenden Punkten angezeigt. Ziel ist es, in Zukunft im gesamten Gemeindegebiet eine einheitliche

und übersichtliche Beschilderung zu errichten. So können Verkehrsströme sinnvoll gelenkt werden.

STRASSENSANIERUNGEN IM GEMEINDEGEBIET

Über die Sommermonate konnten an einigen Gemeindestraßen Sanierungen durchgeführt werden.

So wurden im Bereich Lamberg Teile der Asphaltdecke erneuert. Ebenso wurde eine Teilsanierung der Zufahrt zum Motorikpark in Dobl durchgeführt.

Entlang der Ackerstraße und des Gallerwegs in Dobl wurde das Bankett mittels Bitumenspritztechnik staubfrei hergestellt. Diese Art der Bankettsanierung gewährleistet ein über mehrere Jahre wartungsfreies Straßenbankett.



Das sanierte Bankett des Gallerwegs und der Ankerstraße, zwischen Weinzettl und Dobl.



Straßensanierung am Kaiserbergweg in Wuschan



Straßensanierung am Lambergweg in Lamberg



Straßensanierung bei der Zufahrt zum Motorikpark.

UNWETTERSCHÄDEN IM GEMEINDEGEBIET

Der Starkregen Anfang August stellte die Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehren vor große Herausforderungen. Es wurden unzählige Pumparbeiten und Absicherungsmaßnahmen durchgeführt. Das Schmutzwasserkanalsystem war teilweise überlastet, dadurch kam es Gebietsweise zu einem Rückstau im System. Um einem Rückstau in das eigene Haus zu vermeiden, empfiehlt sich der Einbau einer Rückstauklappe, durch eine Fachfirma. Die Marktgemeinde ist um eine ständige Verbesserung des Schmutzwasserkanalsystems bemüht, um auch in Zukunft für die immer häufiger auftretenden Starkregenereignisse gerüstet zu sein. Durch den Dauerregen



Hangrutsch in Wuschan, in Richtung Kaiserberg

mussten auch etliche Hangrutschungen abgesichert und beseitigt werden. Die Marktgemeinde bedankt sich auf die-

sem Wege sehr herzlich für den unermüdeten Einsatz der freiwilligen Feuerwehren, im Dienste der Allgemeinheit.



Die überschwemmte Zufahrtsstraße zur Kläranlage in Zwaring.



Die überschwemmte Muttendorfer-Landesstraße (L374) zwischen Muttendorf und Dobl.



Abschwemmungen beim „Hochwiesenweg“ in Pöls.

MALERARBEITEN FASSADE VOLKSSCHULE DOBL

In der Ferienzeit konnte die Fassade der Volksschule in Dobl neu gestrichen werden. Über die Jahre hinweg war die Fassadenfarbe schon sehr ausgebleicht. Die Firma, Malerei Schmölzer, konnte das schöne Wetter Ende August nutzen, um die Arbeiten ohne Beeinträchtigung durch schlechtes Wetter durchführen zu können. Nun erstrahlt die Fassade der Volksschule und der angrenzenden Mehrzweckhalle wieder in neuem Glanz.



SANIERUNGSGARBEITEN AM TURNZAAL-DACH DER VOLKSSCHULE ZWARING

Die schulfreie Zeit wurde genutzt, um das Turnsaaldach der Volksschule in Zwaring thermisch zu sanieren. Die Dachziegel des Bestandsdaches wurden abgedeckt und seitlich gelagert. Anschließend wurde die Unterkonstruktion abgebaut und die neue Dachdämmung eingebaut. Zum Abschluss der Arbeiten konnte das Dach mit den Dachziegeln des Bestandsdaches wieder zugedeckt werden. Mit dieser Maßnahme können die Heizkosten für den Turnsaal deutlich gesenkt werden.



STEIRISCHER FAMILIENPASS IN DIGITALER FORM

DIESER BIETET EIN VIELSEITIGES UND ATTRAKTIVES ANGEBOT:

- exklusive Ermäßigungen (auch in anderen Bundesländern) in den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur und Bildung
- kostenlose Zusendung des ZWEI&MEHR-Familienmagazins (4 Mal jährlich)
- spezielle Familienermäßigungen im Verkehrsverbund Steiermark (auch für die dritte erwachsene eingetragene Person):

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr fahren in der Steiermark in Begleitung eines eingetragenen Erwachsenen gratis, wenn die Begleitperson eine gültige Verbundkarte hat. Die eingetragenen erwachsenen Personen bekommen bei diesen gemeinsamen Fahrten mit den Kindern jede Stundekarte und jede 24-Stunden-Karte um ca. 38 % billiger.

ACHTUNG:

- Die jeweilige Ermäßigung gilt nur, wenn mindestens eine erwachsene Person **UND** ein Kind unterwegs sind.
- Für die Inanspruchnahme von Familienermäßigungen ist der **AKTUELLE** Familienpass immer vorzuweisen.
- Es werden **KEINE BESTÄTIGUNGEN** ausgestellt, dass eine Familie einen Familienpass besitzt!

Neu- und Änderungsanträge sind über die LAND STEIERMARK APP mittels ID-Austria vorzunehmen! Es werden zukünftig keine neuen Karten mehr geschickt – Umstieg auf die APP erforderlich. Jene Karten, die sich im Umlauf befinden, behalten vorläufig ihre Gültigkeit!

Der ZWEI&MEHR Steirische Familienpass ist ein kostenfreies Service des Landes Steiermark.

KONTAKT

Amt der Steiermärkischen Landesregierung | Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen | 0316/877 - 2222
familie@stmk.gv.at | www.familie.steiermark.at





KOSTENLOSE ENERGIE- UND FÖRDERBERATUNG IM MARKTGEMEINDEAMT

EIN ENERGIEBERATER VOM LAND STEIERMARK BERÄT SIE ZU FOLGENDEN THEMEN:

- effiziente Heizsysteme und Warmwasserbereitung
- Nutzung erneuerbarer Energien (z.B. PV und Solarthermie)
- Energiesparpotenziale – Reduktion von Heiz- und Stromkosten
- thermische Sanierung
- Energieausweis
- Landes- und Bundesförderungen

Bei Bedarf kann auch ein Energieberatungsprotokoll ausgestellt werden, welches für die Inanspruchnahme bestimmter Förderungen notwendig ist. Zusätzlich sind Beratungen vor Ort (Vor-Ort-Gebäudecheck) möglich.

Die Beratung findet jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr im Marktgemeindeamt Dobl-Zwaring statt. Anmeldungen und Terminvereinbarung mindestens 1 Woche vorher im Bauamt der Marktgemeinde.

Termine Herbst 2023:

DONNERSTAG, 19.10.

DONNERSTAG, 16.11.

DONNERSTAG, 21.12.

Ich tu's Energieberatung
Serviceline

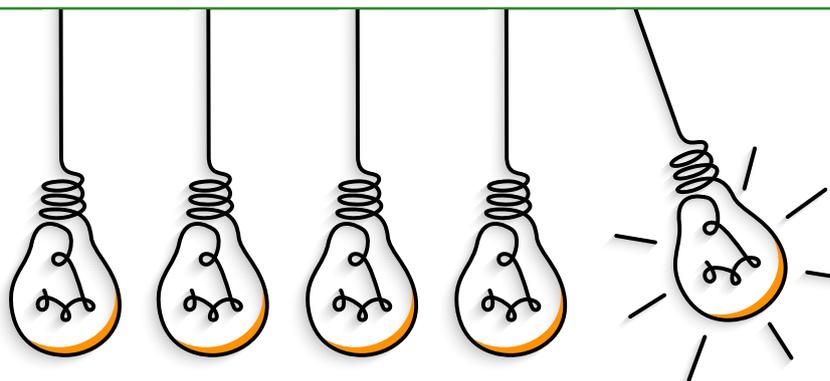
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at



Das Land
Steiermark



EHRENRING FÜR DIREKTORIN MARIA KRESTEL-LEINHOLZ

Schweren Herzens musste sich Ende des Schuljahres die über die Gemeindegrenzen hinaus sehr geschätzte Frau Direktorin Maria Krestel-Leinholz in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Ihre großartigen und bedeutenden Leistungen für den Dobler Weg wurden nicht nur bei einer herzlichen Überraschungsfeier, sondern auch beim Schulfest mit kreativen Texten, Liedern und persönlichen Geschenken gewürdigt.

Im Rahmen der Überraschungsfeier wurde in Anerkennung für die besonderen Leistungen Frau **Direktorin Krestel-Leinholz der Ehrenring der Marktgemeinde Dobl-Zwaring verliehen.**

In streng vertraulicher und geheimer Planung wurde für die Frau Direktorin ein besonderes Event geplant: eine unvergessliche Abschiedsfeier. Die Umsetzung dieser erfolgte am 23.06.2023 in der Mehrzweckhalle in Dobl. Ab 17 Uhr wurde gemeinsam in Form von mitreißenden Reden seitens wichtiger Institutionen wie der Bildungsdirektion, der Marktgemeinde und auch von den Leitungen der umliegenden Schulen nostalgisch in gemeinsamen Erinnerungen geschwelgt. Musikalisch untermalt wurde der gelungene Abend durch den Schulchor, der dieses Mal vom Lehrer:innenchor der PMS Dobl unterstützt wurde. Mit umgeschriebenen Liedern, welche die Qualitäten unserer lieben Frau Direktorin hervorheben konnten, wurde der Abend zu einem sehr emotionalen und vertrauten Erlebnis. Besonders betont werden soll an dieser Stelle das großartige Or-



Der Gemeindevorstand bei der Überreichung des Ehrenrings und der Urkunde. V.l.n.r.: Vize-Bgm. Ernst Gödl, Gemeindegassier Christian Rainer, Dir. Maria Krestel-Leinholz, Bgm. Waltraud Walch, Vize-Bgm. Daniel Gaar, Vorstand Johannes Nickl.

ganisationstalent ihrer Stellvertreterin Sonja Schönbacher unter der tatkräftigen Mithilfe des gesamten Teams von Dobl, des Elternvereins, der Landjugend sowie natürlich unserer fleißigen Schüler:innen. Das leckere Essen im Anschluss und die netten Gespräche an den einzelnen Tischen sorgten für einen angenehmen und lustigen Ausklang eines kreativen und persönlichen Abschiedsfestes.

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring wünscht Frau Direktorin Maria Krestel-Leinholz, alles Gute auf ihrem neuen und aufregenden Lebensabschnitt viel Gesundheit, Glück und einmalige Erfahrungen. Ein herzliches Danke für diese prägende Zeit und nur die besten Wünsche für Ihre Zukunft!

In die großen Fußstapfen von Frau Direktorin Krestel-Leinholz, tritt Herr Michael Rauch der von nun an die Ge-

schicke der privaten Mittelschule leiten wird. Auch ihm wünschen wir auf diesem Wege alles Gute für seinen Start in die ehrenwerte Aufgabe.



Der neue Direktor der privaten Mittelschule Michael Rauch



VOLLTREFFER LEHRE -

LEHRBERUFE ZUM ANFASSEN IM STEIRISCHEN ZENTRALRAUM



LASS DEN FUNKEN ÜBERSPRINGEN!

Reinschnuppern und ausprobieren - heißt es am 24. November 2023 beim Erlebnistag "Volltreffer Lehre" in der Veranstaltungshalle Lieboch. Entdecke die Vielzahl an Möglichkeiten, welche dir die Lehre für deine Zukunft bietet!



Beim Erlebnistag "Volltreffer Lehre - Lehrberufe zum Anfassen im Steirischen Zentralraum" holen wir regionale Leitbetriebe sowie Klein- und Mittelbetriebe vor den Vorhang und zeigen dir, welche Lehrberufe vor deiner Haustür auf dich warten.

Rund 30 Stationen bieten dir einen Überblick zu gefragten Lehrstellen in den Gemeinden Lieboch, Unterpremstätten, Dobl Zwaring,

Tobelbad, Hitzendorf und Haselsdorf. Neben regionalen Unternehmen gibt es vor Ort auch allgemeine Beratungsangebote, die dir mit allen wichtigen Infos zum Ausbildungsmodell "Lehre" zur Seite stehen und dir Orientierung geben.

PROBIERE DICH AUS UND ENTDECKE WAS DIR GEFÄLLT!

Jugendlichen, Eltern und ALLE Interessierte sind herzlich eingeladen beim Erlebnistag "Volltreffer Lehre" in verschiedene Lehrberufe der Region einzutauchen.

Der Vormittag (9 bis 13 Uhr) widmet sich speziell den Schulen. Von 14 bis 20 Uhr öffnet die Veranstaltungshalle Lieboch dann seine Türen für ALLE.

Der Erlebnistag findet zeitgleich auch im Volkshaus Frohnleiten statt. Veranstaltet wird er von der Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH, für die Organisation und Umsetzung ist die SOFA Soziale Dienste GmbH zuständig.

Mehr Infos zum Erlebnistag "Volltreffer Lehre" unter www.zentralraum-stmk.at/volltreffer-lehre



**Volltreffer
Lehre**

Lehrberufe zum Anfassen
im Steirischen Zentralraum

24. November 2023
Veranstaltungshalle Lieboch

9 bis 13 Uhr:
Erlebnistag für Schulen

14 bis 20 Uhr:
Erlebnistag für Alle



Alle Infos zum
Erlebnistag „Volltreffer
Lehre“

INFOBOX

Volltreffer Lehre - Lehrberufe zum Anfassen im Steirischen Zentralraum

Freitag, 24. November 2023
Veranstaltungshalle Lieboch

9 bis 13 Uhr: Erlebnistag für Schulen

14 bis 20 Uhr: Erlebnistag für Alle

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN



Johannes Dichtinger, Bakk. art.

Regionaler Koordinator für Bildungs- und Berufsorientierung
dichtinger@zentralraum-stmk.at • M. +43 664/1536873

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Volltreffer Lehre



Lehrberufe zum Anfassen
im Steirischen Zentralraum

24. November 2023

Veranstaltungshalle Lieboch

Schulen

9 bis 13 Uhr

Open House

14 bis 20 Uhr

Mehr Infos



Kontakt für Rückfragen:
projekte@sofa-home.at

Volltreffer Lehre

Lehrberufe zum Anfassen im
Steirischen Zentralraum

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und
Regionalentwicklungsgesetzes.

REGIONALMANAGEMENT
Steirischer Zentralraum

Das Land
Steiermark
→ Regionen

ANZEIGE

FÖRDERUNGEN DER MARKTGEMEINDE DOBL-ZWARING

Alle Förderungen müssen schriftlich (E-Mail: gde@dobl-zwaring.gv.at) im Marktgemeindeamt beantragt werden. Sie werden dann von dort direkt an die Subventionsempfänger nach Bekanntgabe Ihrer Bankdaten mittels Bankanweisung ausbezahlt.

FAMILIEN UND BILDUNG

Förderung anlässlich der Geburt eines Kindes

Diese Förderung soll einerseits eine Aufmerksamkeit der Gemeinde anlässlich der Geburt eines Kindes signalisieren und andererseits auch eine kleine finanzielle Hilfe bedeuten, da für die Eltern auch höhere Ausgaben für diverse Anschaffungen gegeben sind.

Höhe: Gutscheine in Höhe von € 100,00

Modalitäten: - Hauptwohnsitz von Kind und einem Elternteil in unserer Gemeinde
- schriftliches Ansuchen mittels Vordruck (www.dobl-zwaring.gv.at/fileadmin/user_upload/Dokumente/Geburtengratulation.pdf)

Tagesmütter Betreuung

Eltern erhalten einen Zuschuss zum monatlichen Elternbeitrag wie folgt:

Wochenstunden	Betreuungsbeitrag monatlich	Eltern	Gemeinde
15 Stunden	€ 166,75	€ 120,00	€ 46,75
20 Stunden	€ 224,07	€ 150,00	€ 74,07
25 Stunden	€ 281,39	€ 170,00	€ 111,39
30 Stunden	€ 336,11	€ 190,00	€ 146,11
35 Stunden	€ 393,43	€ 220,00	€ 173,43
40 Stunden	€ 450,75	€ 250,00	€ 200,75
45 Stunden	€ 505,47	€ 280,00	€ 225,47

Modalitäten/Abwicklung: Verrechnung erfolgt direkt mit dem Tagesmütterverein Kalsdorf

Voraussetzung: - für Kinder von 0 - 3 Jahren
- bis zu 4 Jahre nur, wenn in den Kindergärten in Dobl und Zwaring kein Platz frei ist
- Betreuung bei Tagesmüttern außerhalb der Marktgemeinde Dobl-Zwaring nur wenn kein freier Platz bei einer Tagesmutter innerhalb der Gemeinde mit dem oben angeführten Maximalbetrag

Tagesmütterförderung

Höhe: € 100,00 pro Monat

Modalitäten/Abwicklung: schriftliches Ansuchen an die Marktgemeinde

Voraussetzung: - Betreuung mind. eines Kindes aus der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
- Hauptwohnsitz der Tagesmutter in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring

Übernahme der gesamten Tagesmütter-Ausbildungskosten

- Hauptwohnsitz der Tagesmutter in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring länger als 3 Jahre ab Beginn der Tagesmuttertätigkeit
- Bei weniger als 3-jähriger Tagesmuttertätigkeit sind die Ausbildungskosten aliquot an die Gemeinde zurück zu bezahlen.

Tagesmütterförderung für erkrankte Kinder

Kranke Kinder (zwischen 1 und 12 Jahren) können aufgrund veränderter Familienstrukturen und der Berufstätigkeit von Erziehungsberechtigten von einer Tagesmutter zuhause betreut werden. Bei Bedarf – Notsituation, Pflegeurlaub bereits aufgebraucht – kann die Tagesmutter von den Eltern organisiert werden. Kosten für die Eltern € 8,10, gefördert werden maximal 6 Stunden/Tag.

Modalitäten: - Arbeitsbestätigung des Arbeitgebers
- Hauptwohnsitz des Kindes und mindestens eines Elternteiles/Erziehungsberechtigten in der Gemeinde

Schulstartgeld

Damit soll in den vier Volksschuljahren der Schulstart mit erhöhten Ausgaben für die Eltern erleichtert werden.

Höhe: € 100,00

Modalitäten: - Gilt für Kinder der 1. - 4. Klasse Volksschule
- Liste der SchülerInnen durch Direktion ergehen in erster Schulwoche an Gemeinde
- Hauptwohnsitz des Kindes und mindestens eines Elternteiles/Erziehungsberechtigten in der Gemeinde
- Die Förderung muss im Marktgemeindeamt beantragt werden.

Förderung der Privaten Neuen Mittelschule Dobl

Da die Gemeinde Standort einer privaten Neuen Mittelschule ist, übernimmt sie für alle Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Dobl-Zwaring den Großteil des Elternbeitrages.

Höhe: € 1.000,00

Modalitäten: - Gilt für Kinder der 1. - 4. Klasse der Privaten Neuen Mittelschule

- Überweisung des Gastschulbeitrages von der Gemeinde an die PMS Dobl
- Hauptwohnsitz des Kindes und mindestens eines Elternteiles/Erziehungsberechtigten in der Gemeinde

Musikschulförderung

Gefördert werden SchülerInnen ab dem 4. Lebensjahr bis zum vollendeten 25. Lebensjahr und nicht voll erwerbstätig

- Voraussetzungen:**
- Schüler*innen ab dem 4. Lebensjahr und Personen, die am ersten Tag des Unterrichtsjahres das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
 - Hauptwohnsitz des Schülers und der Erziehungsberechtigten in der Gemeinde Dobl-Zwaring
 - verpflichtender Besuch eines Ergänzungsfaches
 - Besuch der Musikschule für die gesamte Dauer eines Schulsemesters: (Stichtag 1.Semester: 1. Schultag im September, Stichtag 2.Semester: 1. Schultag nach den Semesterferien)

Die Förderung wird nur für ein Haupt- oder ein Kursfach gewährt – ausgenommen: bewilligtes Zweitfach für begabte Schüler*innen.

Schulveranstaltungen

Im Rahmen eines Schuljahres fallen für Eltern oftmals zusätzliche finanzielle Ausgaben an, wenn Schulveranstaltungen (Schullandwoche, Sportwoche, Schikurs etc.) abgehalten werden. Durch die finanzielle Unterstützung der Familien durch die Gemeinde soll die Teilnahme für alle Schüler an den diversen Schulveranstaltungen erleichtert werden. In dieser Weise bekennt sich die Gemeinde auch zu einer umfassenden Bildung unserer Kinder und Jugendlichen. Diese Förderung kann pro Kind und Schuljahr einmalig in Anspruch genommen werden und gilt für alle Schuljahre bis zur Matura.

Höhe: € 50,00

- Modalitäten:**
- einmal pro Schuljahr für konkrete Schulveranstaltungen (z.B.Schikurs, Schullandwoche etc.)
 - bis zur Matura
 - Vorlage der Schulbestätigung über die Teilnahme
 - Hauptwohnsitz des Schülers in der Gemeinde
 - Ansuchen bis max. ein Jahr ab der Veranstaltung

Maturaball

Die Matura ist für jede/n SchülerIn ein markanter Einschnitt im Leben. Diese Förderung der Gemeinde, die anlässlich des Maturaballs zur Auszahlung gelangt, ist demnach vielmehr als eine „Erfolgsprämie“ der Gemeinde für die langjährige Schullaufbahn zu sehen. Diese Förderung soll einerseits eine kleine Unterstützung des kostenintensiven Maturaballs zum Abschluss der Schulkarriere, andererseits aber auch Moti-

vation und Anerkennung für die erbrachten Leistungen sein.

Höhe: € 50,00

- Modalitäten:**
- Ansuchen des Maturanten
 - Hauptwohnsitz der Schülerin/des Schülers in der Gemeinde zum Zeitpunkt des Ansuchens

Lehrabschluss

Diese Förderung ist ebenfalls als Motivation für Jugendliche und schließlich als „Erfolgsprämie“ für einen positiven Bildungsabschluss zu sehen.

Höhe: € 200,00

- Modalitäten:**
- Vorlage des Lehrabschlusszeugnisses (positiver Abschluss)
 - Hauptwohnsitz des Jugendlichen in der Gemeinde

Kinogutschein

Aus Anlass der Vollendung des 16. Lebensjahres erhält jeder Jugendliche mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde einen Kinogutschein.

Höhe: € 20,00

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Klima Ticket NEU

- KlimaTicket Steiermark Classic € 468,00,
Förderung Gemeinde 20% = € 93,60
- KlimaTicket Steiermark Classic übertragbar € 568,00,
Förderung Gemeinde 20% = € 93,60*
- KlimaTicket Steiermark Senior/Jugend/Spezial € 351,00,
Förderung Gemeinde 20% = € 70,20
- KlimaTicket Österreich Classic € 1.095,00,
Förderung Gemeinde = € 93,60*
- KlimaTicket Österreich Senior/Jugend/Spezial € 821,00,
Förderung Gemeinde = € 93,60*
- KlimaTicket Österreich Familie € 1.205,00/€ 931,00,
Förderung Gemeinde = € 93,60*

*) Förderung der Gemeinde orientiert sich an dem Förderbetrag „20% KlimaTicket Steiermark Classic“.

Der Preis des KlimaTickets Steiermark wird entsprechend den vertraglichen Bestimmungen zu Tarifanpassungen im Verkehrsverbund Steiermark jährlich indexiert werden.

Modalitäten, Abwicklung:

- Vorlage des Tickets im Gemeindeamt
- Bei übertragbaren Tickets: Rechnung mit Namen erforderlich
- schriftliches Ansuchen an die Marktgemeinde per E-Mail an gde@dobl-zwaring.gv.at mit Bankverbindung (IBAN) und Kopie des Tickets bzw. Rechnung mit Namen

Voraussetzung:

- Hauptwohnsitz des Antragstellers in der Gemeinde zum Zeitpunkt des Kaufes und des Ansuchens

- Ansuchen bis max. ein Jahr ab Kaufdatum

Top-Ticket für SchülerInnen und Lehrlinge

SchülerInnen und Lehrlinge haben in der Steiermark die Möglichkeit, ihren Freifahrerausweis mit einer Aufzahlung als Netzkarte für die ganze Steiermark und auch während aller Ferien zu nutzen. Die Gemeinde möchte diesen Anreiz zum öffentlichen Verkehr mit der **50%igen Förderung der Aufzahlung verstärken**; Jugendliche werden dadurch im Bereich der Mobilität unterstützt, und der öffentliche Verkehr hat auch einen positiven Umwelteffekt gegenüber dem Individualverkehr.

Höhe: 50 % der Aufzahlung

Modalitäten:

- Gilt für SchülerInnen und Lehrlinge bis zum 24. Lebensjahr
- Vorlage des Tickets im Gemeindeamt
- Hauptwohnsitz des Jugendlichen in der Gemeinde
- Ansuchen bis max. ein Jahr ab Kaufdatum

Top-Ticket für Studierende

- 50 % Förderung vom Gesamtpreis
- schriftliches Ansuchen an die Marktgemeinde per E-Mail an gde@dobl-zwaring.gv.at mit **Bankverbindung (IBAN) und Kopie des Top-Ticket**

Voraussetzung:

- Hauptwohnsitz der Studentin/des Studenten in der Gemeinde zum Zeitpunkt des Kaufes und des Ansuchens
- Ansuchen max. ein Jahr ab Kaufdatum

Verbund Halb-/Ganzjahresticket

Mit dieser Förderung möchte die Gemeinde den Anreiz zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs erhöhen. GemeindegängerInnen erhalten 20% Förderung auf Halb- und Ganzjahrestickets für bis zu drei Zonen.

Höhe: 20 % des Kaufpreises

Modalitäten:

- Gilt für alle BürgerInnen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde
- Gefördert werden maximal 3 Zonen
- Vorlage des Tickets im Gemeindeamt
- Bei übertragbaren Tickets: Rechnung mit Namen erforderlich

UMWELTFÖRDERUNGEN

Fotovoltaikanlagen

Förderung nach der Leistung in kWp. Pro kWp gibt es € 100,00 an Förderung. Als Förderobergrenze werden 5 kWp (€ 500,00) festgelegt.

Modalitäten:

- Förderung je nach Leistung
- Obergrenze 5 kWp (€ 500,00)
- 6 Monate ab Rechnungsdatum & Fertigstellungsmeldung eines befugten Installationsunternehmens
- schriftlicher Antrag per E-Mail an gde@dobl-zwaring.gv.at mit **Bankverbindung (IBAN)** und der **Rechnungskopie der Anlage**
- Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach erfolgter Meldung lt. §21 des steiermärkischen Baugesetzes an das Bauamt der Marktgemeinde.

Förderung für Stromspeicher in Kombination mit einer PV-Anlage

Höhe: € 100,00 pro kWh

Modalitäten, Abwicklung:

- Förderung je nach Leistung
- Obergrenze 10 kWh (€ 1.000,00)
- 6 Monate ab Rechnungsdatum & Fertigstellungsmeldung
- eines befugten Installationsunternehmens
- schriftlicher Antrag per E-mail an **gde@dobl-zwaring.gv.at mit Bankverbindung (IBAN)** und Rechnungskopie der Anlage

Biomasseheizungen

(Pellets, Hackschnitzel oder Stückholz)

Diese Heizungen werden mit einmalig € 500,00 gefördert.

Modalitäten:

- Vorlage der Unterlagen (Rechnungskopie, Kopie Einzahlungsbeleg) und Einhaltung der Bedingungen für die Landesförderung

Solaranlage

Solaranlagen werden mit maximal 10 m² Kollektorfläche zu je € 40,00 pro m² gefördert = maximale Förderobergrenze von € 400,00.

Modalitäten:

- Vorlage der Unterlagen und Einhaltung der Bedingungen für die Landesförderung

Wärmepumpe

Die Wärmepumpe wird mit € 200,00 je Einfamilienwohnhaus gefördert. Dies gilt für die Erdwärmepumpe mit Flächenkollektor und Tiefenbohrung.

Ausgenommen ist die Luft-Wärme-Pumpe.

Modalitäten:

- formloser Antrag mit Rechnungskopie der Anlage

LANDWIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bienenhaltung (ab 01.01.2020)

Voraussetzung/Modalitäten:

- Bienenstand im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
- Hauptwohnsitz der/des Förderungsantragsstellers/In in der Gemeinde Dobl-Zwaring
- Die Bienenstöcke stehen das ganze Jahr in der Gemeinde Dobl-Zwaring (keine Wanderung in auswärtige Gebiete)
- Nachweisliche Mitgliedschaft bei einem Bienenzuchtverein
- Abgabe des Förderungsantrages bis spätestens 30. Mai jeden Jahres
- Auszahlung erfolgt direkt an die/den jeweiligen Imker/in
- Die Förderung in der Höhe von € 25,00 pro Bienenvolk pro Jahr ist gedeckelt mit max. 20 Völkern
- den Förderungsantrag erhalten Sie bei Ihrem Obmann des Bienenzuchtvereins bzw. direkt in der Gemeinde

Kuhprämie

Höhe: € 50,00 pro Kuh und Jahr für Rinder ab 14 Monate (deckungsfähig)

Schweine

Höhe: € 20,00 Besamungszuschuss pro Sau und Jahr

Schafe und Ziegen

Höhe: - € 8,00 pro Muttertier und Jahr
- € 350,00 pro Bock und Jahr

Modalitäten: - Grundlage ist jeweils die Tierliste von der Agrarmarkt Austria
- Antragstellung durch Tierzuchtverein
- Überweisung an den Tierzuchtverein

zur Hälfte an den Betrieb in Form einer Förderung wieder zurückfließen.

Wirtschaftsförderung ab 100 Mitarbeiter

Modalitäten, Abwicklung: Einmalige Förderung von € 50.000,00 wenn der Betrieb 100 Mitarbeiter in der Gemeinde beschäftigt.

- schriftlicher Antrag per E-mail an **gde@dobl-zwaring.gv.at** durch den Betrieb mit Bekanntgabe der Bankverbindung (IBAN)
- Nachweis durch den Betrieb erforderlich

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Das Kommunalsteueraufkommen der ersten 3 Jahren wird herangezogen und durch 3 dividiert – ergibt dann ein durchschnittliches Jahr und dieses soll dann im 4. und 5. Jahr je

Aufschließungskosten Bauplatz

Pro Bauplatz werden € 500,00 an Aufschließungskosten für die Asphaltierung der Straße gefördert, es müssen mindestens 2 Bauplätze entlang der Straße aufgeschlossen sein.

Modalitäten: - formloser Antrag mit Rechnerkopie der Asphaltierungsarbeiten

PROVIT

Verein für Hauskrankenpflege und Gesundheitsvorsorge Lieboch

8501 Lieboch, Packer Straße 85,
Tel.: 03136/61400-34 | FAX: 03136/62091
E-Mail: provit-lieboch@aon.at
Internet: www.lieboch.gv.at

Persönlich erreichen Sie uns jeden
Dienstag und Freitag zwischen 9 – 12 Uhr.
Bei Bedarf rufen Sie uns jederzeit an, Sie werden
verlässlich zurückgerufen!

**MENÜMOBIL**

Kranke, alte und gebrechliche Personen können sich um **€ 9,00** von unseren ehrenamtlichen ZustellerInnen wochentags ein reichhaltiges Menü (auch Schonkost) direkt ins Haus bringen lassen.

Nähere Informationen im **PROVIT Büro 03136/61400 – 34**

Unsere ehrenamtlich tätigen Fahrerinnen und Fahrer bringen das Essen von Montag bis Samstag zu Ihnen.

**„RAUCHFREI“ IN 6 WOCHEN**

mit **MMag. Petra Rupprechter-Grofe**

Klinische-, Gesundheits- und Arbeitspsychologin, Diplompädagogin, Trainerin, Autorin

vom 20. September bis 25. Oktober 2023
jeden Mittwoch von 18.30 – 20.00 Uhr
im IGF Lieboch, Packer Straße 128/I, links

Kosten: € 30,-
Information und Anmeldung: 050766-151919
oder rauchstopp@oegk.at





Nah&Frisch

Für unseren bestehenden
Lebensmittelmarkt in

8143

Dobl-Zwaring

*suchen wir eine selbstständige Kauffrau/
einen selbstständigen Kaufmann*

**NUTZEN SIE IHR POTENZIAL UND INVESTIEREN SIE IHRE
ENERGIE IN IHR EIGENES KRISENSICHERES UNTERNEHMEN!**

Wir suchen Menschen - wie SIE - mit:

- ✓ Berufserfahrung im Einzel- oder Großhandel und/oder Fachkenntnisse im Lebensmittelbereich (Lebensmittelhandel, Bäckerei, Konditorei, Fleischhauerei, Gastronomie etc.)
- ✓ Dem Wunsch selbstständig und eigenverantwortlich ein erfolgreiches Geschäft zu leiten
- ✓ Unternehmerisches Denken und Handeln
- ✓ Begeisterung für Lebensmittel und den Verkauf
- ✓ Freude und Wertschätzung im Umgang mit Menschen
- ✓ Regionale Verbundenheit - Ihr Herz schlägt für die Heimat/Region
- ✓ Erfahrung und Fähigkeit, MitarbeiterInnen zu führen und zu begeistern

Unser Angebot für Sie:

- ✓ Selbstständig und eigenverantwortlich geführter attraktiver Standort in Ihrer Nähe
- ✓ Nachhaltige Partnerschaft mit einem rein österreichischen Handelsunternehmen in Familienbesitz
- ✓ Maßgeschneidertes Finanzierungskonzept für einen risikoarmen Einstieg - auch mit geringen Eigenmitteln
- ✓ Unterstützung durch eine effektive JungunternehmerInnen-Ausbildung
- ✓ Umfangreiches Sicherheitsnetz mit persönlicher unternehmerischer Begleitung
- ✓ Moderne und von Ihnen persönlich mitentwickelte Ladengestaltung
- ✓ Aktive Mitgestaltung und Mitsprache bei der Sortimentsgestaltung mit Schwerpunkt Regionalität
- ✓ Gewinnorientiertes - auf neueste Trends der Branche ausgerichtetes - Vertriebskonzept
- ✓ Aktive Unterstützung in der Gründungsphase durch Startbegleiter
- ✓ Innovative konzernweite Marketingkonzepte für Top-Marken und die Eigenmarkenlinie
- ✓ Bedarfsgenaue Marketingmaßnahmen für Ihren Standort und Ihre Bedürfnisse
- ✓ Effiziente IT-Systeme mit laufendem Support

**Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!**

UNIGRUPPE GmbH
Maria Pfeiffer-Str. 12, 8055 Seiersberg

Johann Lehner
Tel.: 0664/88126012
johann.lehner@unimarkt.at

UNIGRUPPE

UNIMARKT
Lebensmittelmarkt

Nah&Frisch

Land
lebt auf!

Unbegrenzt und unendlich oft recycelbar!

Was wäre die Umwelt ohne Glas?

In Österreich werden pro Jahr über 270.000 Tonnen Glas recycelt. So werden aus Abfall wertvolle Rohstoffe, die unbegrenzt und unendlich oft recycelbar sind. Und das ohne Qualitätsverlust. Damit trägt Glas wie kein anderer Werkstoff zur nachhaltigen Kreislaufwirtschaft bei. **In Österreich werden über 80% aller Glasverpackungen recycelt.** Das vermeidet nicht nur Müll und schont Ressourcen, sondern spart auch Energie: Denn Altglas lässt sich mit weniger Energie einschmelzen als die natürlichen Primärrohstoffe Quarzsand, Kalk, Soda und Dolomit. Dabei werden 30% Energie und 70% CO₂-Emissionen eingespart.

Glas ist nicht gleich Glas

Damit das Recycling gelingen kann, ist die richtige Trennung entscheidend. Denn verschiedene Glasprodukte haben verschiedene chemische Zusammensetzungen. Eine Vermischung führt zu Problemen in der Glasschmelze und erschwert das Recycling. **Daher dürfen in den Glascontainern nur VERPACKUNGEN aus Glas entsorgt werden.**



Wie aus alten Glas-Verpackungen neue entstehen

In Österreich gibt es drei Glaswerke, die Glasverpackungen recyceln, darunter die Stölzle Oberglass GmbH in Köflach. Dort gelangt das noch mit Fremdstoffen verunreinigte Altglas getrennt nach Bunt- und Weißglas per Förderband zur Sortierung. Anfangs werden eisenhaltige Fremdstoffe mittels Überbandmagnet ausgeschieden und bei der darauffolgenden händischen Vorsortierung werden grobe Verunreinigungen wie Restmüll, Keramik, Porzellan, oder Bleikristall entfernt. Dann wird das Glas in einem Walzenbrecher auf die für die Sortierung optimale Korngröße zerkleinert. Es werden lose Dinge wie Papiere, Schnüre usw. abgesaugt und Nichteisenmetalle mittels Wirbelstromabscheider entfernt. Sensorgestützte Sortiermaschinen scheidet nochmals Keramiken und Fehlfarben aus und erst nach einer abschließenden Qualitätskontrolle wird das aufbereitete Glas zur Produktion von neuen Glasverpackungen verwendet. So schließt sich der Kreis.

Informationen rund um das Vermeiden, Trennen, Sammeln und Recyceln von Verpackungen gibt es auf: www.oesterreich-sammelt.at.



Das ist wichtig!

- ◇ **Weiß- und Buntglas trennen:** Zum Weißglas gehören nur völlig farblose Glas-Verpackungen, auch leicht gefärbte kommen zum Buntglas.
- ◇ **Keine anderen Materialien zum Altglas geben:** Kunststoff, Keramik, Metall, Verschlüsse und andere Abfälle in die dafür vorgesehene Sammlung geben.
- ◇ **Glas nicht unnötig zerschlagen:** Je kleiner die Scherben, desto schwieriger das Aussortieren von Fremdstoffen.
- ◇ **Ruhezeiten beachten:** Nehmen Sie Rücksicht beim Glasentsorgen. Vermeiden Sie Lärmbelästigung!



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Der Steirische Wein setzt auf Wiederbefüllung!

Die Steiermarkflasche - erkennbar am Steirischen Panther unter dem Flaschenhals - ist eine pfandlose wiederbefüllbare Flasche. Geben Sie Ihre leeren Steiermarkflaschen inklusive Schraubverschluss in SPAR-Märkten beim Leergutautomat oder bei den teilnehmenden Partnerbetrieben zur Wiederbefüllung zurück. Damit wird 96% der für die Herstellung von neuen Flaschen erforderlichen Energie eingespart. Alle Rücknahmestellen finden sie hier: www.steiermarkflasche.at



Tipp: Gläser vom Bauernmarkt

Auf Bauernmärkten werden Gläser und Flaschen oft von den Marktbeschickern wieder zurückgenommen. Fragen Sie nach, falls Sie Aufstriche, Joghurt, Säfte, Honig, Essig usw. regelmäßig in Gläsern auf dem Bauernmarkt einkaufen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Irene Freiberger, AWV GU 2023

COMMUNITY NURSES

GESUNDHEITSSTUNDE: LERNEN, WIE WIR EINEN GESÜNDEREN ALLTAG LEBEN KÖNNEN

Gesundheit ist viel mehr als das Fehlen von Krankheit. Um sie zu erhalten können wir alle jeden Tag eine Menge beitragen. Die „Community Nurses“ vom ISGS Kaiserwald laden daher ab September monatlich zur Gesundheitsstunde nach Dobl ein.

Dort erfährt man nicht nur, wie man seinen Alltag „gesünder“ gestaltet – die gemeinsamen Stunden leisten auch gleich einen Beitrag zu mehr Wohlbefinden.

Bei den „Gesundheitsstunden“ im „Community Nurse“-Büro in Dobl dreht sich alles um das Thema Gesundheit. Man erfährt nicht nur, wie Gesundheit schon mit kleinen Schritten, die jede und jeder umsetzen kann, beginnt, in der Gemeinschaft werden auch direkt gesundheitsfördernde Aktivitäten umgesetzt. Denn wir alle können zu jedem Zeitpunkt unseres Lebens etwas für unsere Gesundheit tun. Sei es der eine Apfel pro Tag, der zu unserem Wohlbefinden beiträgt, oder das Lachen, das für unsere Gesundheit ebenfalls ein wichtiger Faktor ist.

„Wer rastet, der rostet“, heißt es – in den Gesundheitsstunden geben die „Community Nurses“ nicht nur Tipps, was man für seine Gesundheit täglich selbst tun kann, sie sind auch eine Gelegenheit dies gleich an Ort und Stelle gemeinsam zu tun. Und auch wie man dazu beitragen kann, dass man sich gesünder fühlt, selbst wenn man schon Einschränkungen hat, wissen die „Community Nurses“ genau. „Finden wir gemeinsam heraus, wie wir einen gesünderen Alltag leben können“, lautet das Motto bei den Gesundheitsstunden.

UND DAS SIND DIE TERMINE:

30. 11. 2023, um 10 Uhr

21. 12. 2023, um 14 Uhr

Ort ist immer das Community Nurse Büro in Unterberg 35, 8143 Dobl.

Für Rückfragen erreichen Sie die Community Nurses unter der Telefonnummer 0699/1600 50 28.

Ihr Community Nurse Team

IHR COMMUNITY NURSE TEAM

Mit dem „Community Nurse“-Team, bestehend aus Katharina Huber und Silvia Klug steht allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern am ISGS Kaiserwald übrigens auch eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu Pflege und Betreuung kostenlos zur Verfügung.



Gemeinsam Zeit zu verbringen, ein persönlicher Austausch und vieles mehr tut unserer Gesundheit gut. Bei den „Gesundheitsstunden“ der „Community Nurses“ kann man dazu mehr erfahren und auch gleich etwas für sein eigenes Wohlbefinden tun. ©envato

**ES STECKT
IN DIR –
LASS ES
RAUS.**

Gestaltungsfreude



Herzlichkeit

Humor

Lass' all deine Talente raus! Und bewirb dich jetzt im SeneCura Pflegezentrum in Dobl. Wir suchen aktuell:

Pflegeassistent:in (PA)

Kennz.: 2023-19520

**Dipl. Gesundheits- u.
Krankenpfleger:in (DGKP)**

Kennz.: 2023-22508



Bewirb dich jetzt auf
www.senecuragruppe.at mit
der obenstehenden Kennziffer.

Kontakt: SeneCura Süd GmbH -
Pflegezentrum Dobl
Schulweg 6, 8143 Dobl
Dr. Bernd Kastenhuber, Hausleitung,
T +43 (0)3136 909 13
E dobl@senecura.at

SeneCura
PFLEGEZENTRUM DOBL

SENECURA PFLEGEWOHNHEIM

SENECURA PFLEGEZENTRUM DOBL: BUNTE SOMMER-AKTIVITÄTEN

In diesem Sommer jagte im SeneCura Pflegezentrum Dobl ein Highlight das nächste. Das SeneCura Team organisierte zahlreiche Aktivitäten, die für viel Abwechslung sorgten. Den Senior:innen werden über den ganzen Sommer hinweg unvergessliche Momente geboten, die ihre Herzen zum Lächeln bringen und für strahlende Augen sorgen.

Anfang Juli wurde im Haus ein runder Geburtstag gefeiert. Bewohnerin Ilse Anderwald feierte ihren 80. Geburtstag. 80 Jahre müssen gebührend gefeiert werden und so fand sich eine gesellige Geburtstagsrunde ein, um mit ihr zu feiern. Einige langjährige Freundinnen kamen extra aus Deutschland angetrieben, um bei der Geburtstagsfeier dabei zu sein. Sie brachten viele Fotos aus alten Zeiten mit, über die viel geplaudert und gelacht wurde. Auch Bürgermeisterin Waltraud Walch gratulierte herzlich und brachte ein kleines Geschenk mit. Dem gesamten Team des Hauses war es eine große Freude Frau Anderwald zu diesem Ehrentag zu gratulieren. Brötchen, Kuchen, Kaffee und ein Gläschen Sekt durften bei der Feier natürlich auch nicht fehlen. Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag und vor allem viel Gesundheit!

Ende Juli wurde ein Ausflug in den Tierpark Preding unternommen. Dort angekommen beobachteten die Bewohner:innen verschiedenste Tiere



Ilse Anderwald feierte ihren 80. Geburtstag

wie Pfau, Kamele, Affen, Ziegen, Hasen und Meerschweinchen aufmerksam und nutzten die Gelegenheit einige zu streicheln und zu füttern. Hilda Suschko wagte sich sogar in luftige Höhe. Sie schwebte mit der Zipline über den Tierpark und genoss die ganz besondere Perspektive aus der Luft. Für ihren Mut gab es nachher begeisterten Applaus von den anderen Besucher:innen. Bei einer gemütlichen Jause bei Eis, Kaffee und Kuchen ließ man diesen abwechslungsreichen Tag ausklingen. Der gelungene Ausflug wird der Gruppe noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Im August durften sich die Bewohner:innen des SeneCura Pflegezentrums Dobl über flauschigen Besuch freuen. Die Alpakaranch Frauental machte sich nämlich auf dem Weg, um den Senior:innen eine tierische Freude zu bereiten. Bei strahlendem

Sonnenschein fanden sich zwei Alpakas im wunderschönen Gartenareal des Hauses ein. Dann stand Streichel-, Futter- und Kuschelzeit mit den Vierbeinern am Programm. Viele Bewohner:innen sahen an diesem Tag zum ersten Mal ein Alpaka, doch auch für alle Alpakakenner:innen war der Besuch eine tolle Überraschung, die zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.



Theresia Gusel ist besonders mutig und darf bei der Fütterung der Alpakas unterstützen



Hilda Suschko genoss ein einmaliges Erlebnis hoch in den Lüften



Wolfgang Dokulil ist begeistert von den tierischen Freund:innen und tastet sich Schritt für Schritt näher an das freundliche Tier heran.



Pfau und Strauße sieht man nicht alle Tage

KINDERKRIPPE DOBL-ZWARING



Wiki

Bei uns in der Kinderkrippe Zwaring ist diesen Sommer besonders viel los. Nach unserem Sommerfest zum Thema „das Farbenmonster und seine Gefühle“, hat die Baustelle begonnen. Es findet ein Umbau der Küche und ein Zubau einer neuen Gruppe statt. Pas-

send zu den Geräuschen, dem großen Bagger im Garten und der Bauarbeiter, beschäftigen auch wir uns voll und ganz mit dem Thema Baustelle. „Wer will fleißige Bauarbeiter sehn, der muss zu uns Kindern gehen. Stein auf Stein, Stein auf Stein, dann wird die Krippe fertig sein.“

Als Arbeiter verkleidet



Wenn wir im Garten sind, können wir die Arbeiter oder Gemeindearbeiter bei ihrer Arbeit beobachten.



Die Baustellenfahrzeuge sind sehr spannend!



Auch in der Kinderkrippe sind Bauarbeiter und Bauarbeiterinnen zu finden.

NEUVORSTELLUNG

Im Herbst starten wir in unserer Einrichtung mit vielen neuen Gesichtern und neuer Motivation. An dieser Stelle möchten wir unsere neuen Kolleginnen vorstellen:

Als gruppenführende Pädagogin begrüßen wir **Bernadette Niggas** aus Zwaring und **Zlatka Pancic** aus Graz als Nachmittagspädagogin!

Weiters verstärken unser Krippen-Team am Vormittag **Lisa Pölzl** aus Premstätten und **Maria Schimpel-Rathgeb** aus Spielfeld den Nachmittag! Sie freuen sich nach der abgeschlossenen Betreuerinnen Ausbildung auf die Arbeit mit den Kindern!



Bernadette Niggas



Zlatka Pancic



Lisa Pölzl



Maria Schimpel-Rathgeb



KINDERGARTEN DOBL



Das Ende des Kindergartenjahres bedeutet Vorfreude auf den Urlaub, aber auch Wehmut, denn es ist wieder Zeit sich zu verabschieden: diesmal von 29 SchulanfängerInnen!
Im Beisein ihrer Eltern und Geschwister,

sowie Frau Bürgermeister Walch, erinnerten die „Eulenkinder“ in einem Jahresrückblick mit Liedern und Gedichten an das Thema des vergangenen Kindergartenjahres: „Es war einmal“. Märchen und magische Fabelwesen

begleiteten uns durchs Jahr und vermittelten den Kindern Werte wie Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Toleranz. Unvergessliche Höhepunkte waren das Hexenfest im Fasching und der Ausflug in den Märchenwald.



Bevor der Märchenwald erkundet wird, gibt's die Jause als Stärkung.



Verabschiedung der Schulanfänger



Liebe Frau Holle lass es im Winter schneien!

Heuer musste sich das Team nicht nur von liebgewonnenen Kindern, sondern auch von einer langjährigen Kollegin verabschieden. Andrea Veit tritt nach 23 Dienstjahren im Kindergarten ihren wohlverdienten Ruhestand an. Als Reinigungskraft absolvierte sie die Ausbildung zur Tagesmutter und verstärkte dann als Betreuerin das Team. Seit-

dem schätzten wir sie als zuverlässige Kollegin. Wir werden ihre Umsichtigkeit sehr vermissen, gönnen ihr aber auch die Zeit, die sie nun beim Zeitung lesen, reisen und im Kreise ihrer Familie verbringen wird. Danke, liebe Andrea, für deinen Einsatz und deine wertvolle Mitarbeit und alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt!

Als neue Kollegin, in der grünen Gruppe, dürfen wir **Bianca Reinbacher** willkommen heißen. Sie wohnt mit ihrer Familie in Lannach und möchte ihre Erfahrungen, die sie dort in der Kinderkrippe gesammelt hat, bei uns einbringen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für den Start ins neue Kindergartenjahr.



Wir wünschen Andrea alles Gute im Ruhestand!



Bianca Reinbacher

KINDERGARTEN ZWARING-PÖLS



Unser Kindergartenjahr ging zu Ende mit Ausflügen für die Schulanfänger, Seifenblasen, planschen im Wasser, einem lustigen Sommerfest und jeder Menge Spaß!

Spannend im Sommer war für die Kinder der Umbau des Kindergartens! Sie beobachteten die Bauarbeiter, Maler, usw. bei ihren Tätigkeiten und waren beeindruckt von den Arbeiten und Geräten!



Bei diesen Temperaturen brauchen wir eine Abkühlung!



Wir verabschieden unsere Schulanfänger und wünschen ihnen viel Erfolg für die Schule!



Seifenblasen platzen – das ist ein Spaß!



Proben für das Sommerfest!



Ausflug nach Schlumpfhausen!

Auch in unserem Kindergarten dürfen wir neue Verstärkung willkommen heißen: Elementarpädagogin **Christina Fleißner** aus Dobl freut sich die Gruppenführung der Halbtagsgrup-

pe zu übernehmen (Gruppe2)! Als Nachmittagspädagogin heißen wir **Katharina Haas** aus Wagna Willkommen! In unserer neuen alterserweiterten Gruppe freuen wir uns auf **Irene**

Hirzberger die aus der Karenz zurückkommt!

Wir freuen uns auf das neue Team und die Zusammenarbeit!



Christina Fleißner



Katharina Haas



Irene Hirzberger

VERABSCHIEDUNG IN DIE KARENZ

Nach fast 7 Jahren im Kindergarten und 6 Jahren als Leitung, darf ich mich nun in die Babypause verabschieden :)

Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Eltern, den Kindern, dem gesamten Kindergarten- und Krippenteam und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren bedanken!

Ich wünsche meiner Karenzvertretung Stefanie Kainz nur das Beste. Viel Kraft, Energie und Motivation für diese kommende neue und bestimmt spannende Zeit!



Verena Pleyer



Stefanie Kainz

Im Zuge dessen wollen wir, uns auch bei Verena verabschieden! Mit voller Motivation, Freundlichkeit und Ehrgeiz hat sie unser Team geleitet und immer ein offenes Ohr für jeden gehabt! DANKE für dein Engagement! Wir wünschen dir eine schöne Zeit in deiner Babypause und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

VOLKSSCHULE DOBL



DAS NEUE SCHULJAHR KANN BEGINNEN

Nach einem langen, schönen Sommer starten wir am 11. September wieder mit der Schule. Die Fassade der VS Dobl wurde frisch gestrichen und erscheint nun in neuem Glanz. Vielen herzlichen Dank an die Gemeinde! Frau Bundschuh und ihr Team haben die Schule auf Hochglanz gebracht und so können wir in das neue Schuljahr 2023/24 mit viel Freude, Kraft und Energie starten. Zusätzlich bekommen wir frischen Wind von zwei neuen Kolleginnen, die wir ab September in unserem Team begrüßen dürfen. Frau Michaela Sammer, BEd. wird die Mehrstufenklasse leiten und Frau Patricia Hütter, BEd kommt als Sonderpädagogin an unsere Schule. Wir freuen uns unheimlich, dass zwei so erfahrene Lehrerinnen unser Team verstärken und bereichern werden. Natürlich freuen wir uns auch auf alle Schulkinder, ganz besonders auf alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger! Das neue Schuljahr kann beginnen, wir freuen uns und sind bereit!



VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS



NEWS AUS DER VOLKSSCHULE ZWARING PÖLS

Die letzten Schulwochen waren für die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Zwaring-Pöls besonders aufregend.

So fand an drei aufeinanderfolgenden Tagen unser IKU Projekt mit Fred Ohenhen und seinem Team statt. Ziel des Workshops war es, durch gemeinsames Tun Rassismus und Vorurteilen entgegenzuwirken und Grundsteine für ein gutes Zusammenleben aller in unserer Gesellschaft zu legen. Ein gemeinsames Fest mit den Kindern, Lehrerinnen, Eltern und Freunden bildete den Abschluss.

MUSICAL 3. KLASSE

Seit Beginn des Schuljahres haben die Schüler und Schülerinnen der 3. Klasse gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Pögel und Frau Plösch das Musical „Löwenmutig und Tigerstark“ erarbeitet. Es galt nicht nur Liedtexte und Rollen zu lernen, nein, auch die Verkleidungen und Materialien wurden selbst hergestellt. Ende Juni war es dann endlich soweit – die langersehnte Aufführung konnte stattfinden. Es war ein sehr gelungener Nachmittag und die Kinder können mit Stolz sagen: Wir sind löwenmutig und tigerstark, weil wir Freunde sind und jeder den andern mag- ja so wie er ist, ja so wie du bist so bist du toll! So magst du mich und ich mag dich und auch ich, mag mich!



FEUERWEHRÜBUNG

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Zwaring Pöls und dem Roten Kreuz Ortsstelle Lieboch veranstaltete die VS Zwaring Pöls eine Räumungsübung.



AUSFLUG STÜBING

Unser diesjähriger Elternvereinsausflug führte uns nach Stübing. In 3 Gruppen aufgeteilt und bunt gemischt erkundeten wir auf unterschiedlichste und spannende Arten das Freilichtmuseum. Herzlichen Dank an den Elternverein für die Organisation!



SCHULUMWELTWOCHE GENUSSBAUERNHOF HILLEBRAND

Die Schüler und Schülerinnen der Grundstufe 2 nahmen an der von der Landwirtschaftskammer Steiermark organisierten Schulumweltwoche beim GenussBauernhof Hillebrand in Zettling teil. Bei unterschiedlichen Stationen erhielten die Kinder unter anderem

Informationen zur Mülltrennung, lernten unterschiedliche Pflanzen und Tiere, aber auch Bodenarten kennen, erfuhren, wie das Wasser zu uns nach Hause kommt. Eine köstliche Jause wurde uns von Familie Hillebrand zur Verfügung gestellt – ein herzliches Dankeschön!



GOTTESDIENST IN DER DIETERSDORFER KAPELLE

Den Abschluss des Schuljahres 2022/23 bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Kapelle in Dietersdorf. Feierlich verabschiedeten wir uns von den Schülern und Schülerinnen der 4. Klasse, aber auch von unserer langjährigen Kollegin Andrea Legat.

Wir wünschen allen alles Gute!



SOMMERBETREUUNG SCHULKINDER IN DOBL-ZWARING

**SOMMER-FREIZEIT-FERIEN-LANGE, HEISSE TAGE...UND GANZ VIEL SPASS!
AUCH IN DIESEM JAHR FAND IN DOBL-ZWARING WIEDER UNSERE SOMMERBETREUUNG FÜR
SCHULKINDER STATT.**

Los ging es in der ersten Woche mit einem Sport- und Aktivprogramm. Die Kinder hatten die Möglichkeit verschiedene Sportarten wie Yoga, Tanz und Step Aerobic auszuprobieren. Ein Besuch im Motorikpark durfte natürlich für unsere SportlerInnen auch nicht fehlen.



Ausflug in den Motorikpark

Kreativität und Fingerfertigkeit war besonders in der zweiten Woche gefragt. Hier beschäftigten wir uns mit dem Thema Papier. Gemeinsam haben wir aus alten Eierkartons Papier selbst geschöpft und die Kunst des Origamifaltens kennengelernt.



Unsere PapierschöpferInnen am Werk

Geheimschriften lösen, Piratentänze einstudieren, Seifen selber machen, Flaschenpost versenden: Das erlebten die Kinder der dritten Woche in der Piraten- und Meerjungfrauenakademie. Zum Schluss gab es eine Schatzsuche und die Kinder mussten viele knifflige Rätsel lösen und Aufgaben bewältigen, um an den heiß ersehnten Schatz zu kommen.



Wir haben den Schatz gefunden!

Die vierte und letzte Woche widmete sich der Welt der Technologie. Die Kinder bekamen die Möglichkeit in die digitale Welt abzutauchen und diese besser kennenzulernen. Dabei hatten sie die Gelegenheit eigene Pixelbilder zu malen und ihre eigenen Hologramme zu erstellen.



Das sind die Pixelbilder unserer jungen KünstlerInnen

Unser Highlight des Sommers war der Besuch im Pflegezentrum SeneCura. Dabei konnten unsere jungen Talente ihr Können unter Beweis stellen. Es wurden Lieder auf dem Keyboard und auf der Querflöte gespielt und Tänze vorgeführt.



Die Kinder der Sommerbetreuung zu Besuch im Pflegezentrum

SO GINGEN DIE FERIEEN WIE IM FLUGE VORBEI UND WECKTEN BEI VIELEN KINDERN DIE VORFREUDE AUF DIE SOMMERBETREUUNG IM NÄCHSTEN JAHR.

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE DOBL



SCHULSCHLUSSFEST IN DER MZH DOBL

Nach einem ereignisreichen und spannenden Schuljahr war es am 05.07.2023 endlich soweit. Der krönende Abschluss fand mit dem Schulschlussfest in der Mehrzweckhalle Dobl statt. Viele tolle und abwechslungsreiche Aufführungen wurden dem zahlreichen Publikum mit Feuereifer dargeboten. Auch der Schulchor der VS Dobl konnte wieder mit einigen Liedern begeistern. Das Lehrerteam, die Kinder und der Eltern-

verein waren perfekt vorbereitet und so wurde der Nachmittag ein wunderbarer Augen- und Ohrenschauspiel für alle Anwesenden. Dank der Unterstützung von Eltern und Helfern war auch für das leibliche Wohl in ausreichendem Maß gesorgt. So verging der Nachmittag mit vielen tollen Eindrücken wie im Flug und man freut sich schon auf eine ebenso erfolgreiche Wiederholung im kommenden Jahr.



Tolles Ambiente



Sommerfest Eindrücke



Warten auf den Einsatz



Eis macht glücklich



Große Nachfrage

ELTERNVEREIN UNTERSTÜTZT ELTERN

Im Folgenden ein kleiner Rückblick auf das vergangene Schuljahr. Der Elternverein konnte diverse schulische Aktivitäten mit ca. 13.000 Euro finanziell unterstützen. Die Zuzahlung des Elternvereins beinhaltete vor allem diverse Eintritte bei Schulausflügen, Bus-

kosten, Chor T-shirts, Schulhefte, kleine Überraschung zu Ostern, Weihnachts- und Nikologeschenk, Schulanfangs- und Abschlussgeschenk, Elternvortrag über "Gefahren des Internet" sowie das Zubehör für die i-pads der Schule.

AUSBLICK AUF DEN KINDERFLOHMARKT IM OKTOBER

Eine herzliche Einladung zum Kinderflohmarkt organisiert vom Elternverein der öffentlichen VS Dobl, am 07.10.2023 in der MZH Dobl. Der Elternverein, die Kinder und natürlich das

Team der VS Dobl freuen sich auf ein schönes Fest.

Tisch-Anmeldungen zum Flohmarkt bitte per SMS unter 0664/4767052



Der Elternverein hat auch für das kommende Schuljahr alle Schulhefte der VS Dobl besorgt und bezahlt und freut sich auf geplante Veranstaltungen im kommenden Schuljahr, damit für unsere Kinder möglichst viel Geld gesammelt werden kann und Eltern so gut als möglich finanziell unterstützt werden. Einen wunderbaren Schulstart den Eltern, dem Team der VS Dobl, aber vor allem den Kindern!

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Nach unserem sehr gut besuchten Schulfest waren es nur noch wenige Wochen, bis sich das Schuljahr dem Ende zu neigte. Bevor sich SchülerInnen, Lehrerinnen und Eltern in die wohlverdienten Ferien verabschiedeten, fand in der letzten Schulwoche noch der alljährliche Schulabschluss-Ausflug ins Freilichtmuseum Stübing statt. Mit dem Bus fuhren die Kinder mit ihren Lehrerinnen und zwei Mitgliedern des Elternvereins in Richtung Stübing. Dort wurden sie bei angenehmen Frühsommertemperaturen in die Welt früherer Jahrhunderte versetzt. Sie machten einen Spaziergang auf den Spuren unserer Vorfahren und lernten, wie alte Bauernhöfe, Wirtschafts-, Handwerks- und Sakralgebäude sowie auch eine alte Schule aussahen. Bei ei-

ner Führung bekamen sie interessante und spannende Geschichten erzählt und erfuhren innerhalb weniger Stunden sehr viel Neues über die Welt, wie sie früher war und die sie bis dato nicht kannten. Die Kinder bekamen unter anderem erzählt, dass unsere Vorfahren ihre Freizeit mit gemeinsamen Spielen und Gesprächen verbrachten und dass es auch fern von Handy, Playstation & Co Möglichkeiten der Unterhaltung gibt. Die Kinder nahmen während der Führung auch an diversen Ratespielen teil, was ihnen sehr gefiel und sie aktiv mitwirken ließ.

Nach einem schönen Vormittag hatten sich die Kinder das Mittagessen im dortigen Gasthaus mehr als verdient. Bei Wienerschnitzel und Käsespätzle konn-

ten sie das Erlebte gemeinsam besprechen. Zum Abschluss wurde seitens ihrer Lehrerinnen noch ein Eis spendiert – herzlichen Dank dafür.

Das neue Schuljahr beginnt in wenigen Tagen. Das bedeutet wieder eine spannende und intensive Zeit für SchülerInnen, Lehrerinnen und Eltern. Auch wir Mütter vom Elternverein starten dann wieder unsere Arbeit für unsere Kinder und hoffen auf rege Unterstützung durch andere Eltern. Denn nur gemeinsam können wir unseren Kindern eine unvergessliche Schulzeit ermöglichen. Wir freuen uns schon wieder auf viele gemeinsame Ausflüge und Projekte und lassen Sie, liebe Leserinnen und Leser, gern daran teilhaben.



BRUNNENBAU

Hausanschlüsse & Erdbewegungen

MLASKO

Maschinen & Werkzeugverleih

INH. SUSANNE REITERER

0664/308 37 47
TEL. 03136/52 9 93 FAX: DW 4

- Brunnenschächte
- Aushubarbeiten
- Sickerschächte
- Dränagen

- Fundamentschächte
- Be-Entwässerungsanlagen
- Altbrunnensanierung u. chemische Reinigung

- Montage und Verkauf von sämtlichen Pumpenanlagen
- Errichtung von Steinmauern und Steinkörben

8142 Dobl-Zwaring
Dietersdorf 72
mlasko.susi@mlasko.at
www.mlasko.at

Für Ihr leibliches Wohl sorgen stets und gerne

GASTHOF PRACHER

Inh. Familie Scheifler

Sportkegelbahnen

8504 Preding, Pöls 5

Tel. 03136/528 05



MUSIKSCHULE LIEBOCH-DOBL



Das Sommersemester 2023 ging mit vielen großartigen Highlights zu Ende. Angefangen mit unserem Festkonzert, wo wir unser 20-jähriges Jubiläum in einer vollen Veranstaltungshalle in Lieboch feierten, ging es mit unserem Eröffnungskonzert in Dobl-Zwaring mit anschließendem Tag der offenen Tür weiter. Hier konnten wir die neuen Musikschulräumlichkeiten im Sendergebäude Dobl präsentieren. Alle Gäste waren von den wunderschön renovierten und gestalteten Unterrichtsräumen begeistert.

Zusätzlich hatten unsere Schüler:innen bei den Musikschulprüfungen und den Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes viele tolle Erfolge zu feiern:

Elementarprüfungen/Junior-Leistungsabzeichen: Sophia Absenger (Querflöte), Lia Hauser (Querflöte), Mia Heric (Blockflöte), Amelie Kager



Fotocredit: Edith Ertl

(Gitarre), Sebastian Kreßl (Trompete), Valentin List (Trompete), Leo Schitteg (Gitarre), Elias Widek (Gitarre), Raphael Widek (Gitarre) und Kiara Weber (Gitarre)

1. Musikschulprüfung/Bronze-Leistungsabzeichen: Julian Graf (Klarinette), Nina Grinschgl (Gitarre), Klemens Hohegger (Klavier) und Emma Pongratz (Klavier)

Ein besonders erfolgreiches Semester war es für unseren Schüler Fridolin Peritsch. Er hat beim Landesmusikwettbewerb prima la musica in der Altersgruppe III mit dem Horn den großartigen 1. Preis mit Auszeichnung erspielt. Danach bestand er die Aufnahmeprüfung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz in die Klasse von Univ. Prof. Ozan Cakar.

Wir gratulieren allen unseren Schüler:innen noch einmal herzlich und freuen uns auf viele tolle Auftritte und ein neues Schuljahr voller Musik! Für Kurzzentschlossene gibt es noch den einen oder anderen freien Platz in unseren Ausbildungsklassen. Informationen zu unserem Ausbildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage: www.musikschule-lieboch.at.

Das Team der Musikschule



**WIR SIND AUCH GERNE
PERSÖNLICH FÜR SIE DA:**

Office: Jasmina Vujic
0664 188 1669
office@musikschule-lieboch.at
Direktion: Mag. Michaela Fink
0676 355 6909
direktion@musikschule-lieboch.at

OCHSENKNECHT - FUHRMANN - GRUNDBESITZER

DER LEBENSWEG DES FRANZ HAINRICH

Überaus spärlich sind schriftliche Dokumente, die uns einen Eindruck vom harten Landleben früherer Zeiten vermitteln. Eine Ausnahme bildet ein Brief des 1817 in der Pfarre St. Stefan ob Stainz geborenen Keuschlersohnes Franz Hainrich. Sein arbeitsreicher Lebensweg führte ihn auch in unsere heutige Gemeinde.

Die Kenntnis des Briefes verdanken wir dem steirischen Volksbildner Hubert Lendl, der ihn vor Jahren veröffentlicht hat.¹⁾ Ich meine, er ist es wert, leicht gekürzt und kommentiert wiedergegeben zu werden. Unverändert bleiben Wortlaut und Rechtschreibung:

„Liebe Kinder!

Schaut auf und betrachtet, von eurem Vatter, wie schwer man das tägliche Brot verdienen muß.

An meinen zwölften Lebensjahre das ist in Jahr 1829, muß ich in Dinst zum Semmihansl in Hähholz (bei Lannach), als Ochsenknecht, wurde sehr geblagt, früh und späth in der Nacht, in Herbst Äpfel und Pirnstossen bis 11 Uhr bei der Nacht, dan erst noch dazu bis treu (drei) Uhr in d. früh Halmtreschen (Dreschen des Getreides), durch 2 Jahre gedint!“

Kaum hatte er die damals sechsjährige Schulpflicht hinter sich gebracht, musste Franz Hainrich das Elternhaus verlassen um in der Fremde seinen kargen Lebensunterhalt zu verdienen. Trat ein Knecht oder eine Magd bei einem Bauern in Dienst, so wurde zuvor die Entlohnung vereinbart. Offen blieb jedoch das Ausmaß der zu leistenden Arbeit, das stark von der Jahreszeit abhing. Vor allem zur Ernte wurde den Dienstboten heute geradezu Unvorstellbares abverlangt. Mit „Äpfel und Pirnstossen“ ist das händische Zerkleinern von Obst vor dem Pressen gemeint.

„Dan 831 bis 832 ab ein Jahr beim Gager nächst Oisnitz gedint! 833 und 834 durch 2 Jahre beim Paulli in St. Josef gedint als Kühbub, wurde zur Arbeit stark verhalten, mit den jährlichen Lohn von... 8 fl (Gulden)..., im Jahr 835 zum Schwinzerl nach Wuschan als Hausknecht durch ein Jahr gedint mit 12 fl Lohn in jetzigen Geld!“

Ein Gulden des Jahres 1835 entspricht laut dem Währungsrechner der Österr. Nationalbank heute etwa 25.- €. Die Entlohnung war somit sehr gering, umfasste neben Bargeld aber auch Unterkunft, Verpflegung und Bekleidung.

„In Jahr 836 nach Preding zum Neupöcken (Bäcker) als Geischütz mit den jährlichen Lohn von 10 fl...! 837 wurde ich Hausknecht, mußte zugleich 4 Ochsen füttern, ... durch treu (drei) Jahre gedint!“

In Preding gab es damals zwei Bäckereien. Der Gaischütz hatte mit einer Kraxe auf dem Rücken für die rasche Verteilung von frischem Gebäck zu sorgen. Ein häufiger Wechsel des Arbeitgebers war nichts Außergewöhnliches, meist dauerte es viele Jahre ehe eine Magd oder ein Knecht eine dauerhafte Dienststelle fand.

„In Jahr 839 ... begibe nach Kalsdorf in Gasthauß zum Oedl, als Nachtwachter bei die Fuhrwägen, bei Tag Feldarbeit, Abends und Früh Gaststall den Hausknecht helfen Wassertragen, mannige (manche) Nacht etliche 40 bis 60 Pferde das auch mit 10 bis 12 Wägen gespannt, ich habe von ein Wagen 6 Kreuzer Wachtgeld, muß aber den ganzen Winter in freuen (im Freien), neben die Wägen liegen...“

An den Hauptverkehrsrouten boten Wirte durchreisenden Fuhrleuten Unterkunft und versorgten deren Pferde. Jedes dieser Gasthäuser besaß somit



Eine der vielen Stationen im Leben des Franz Hainrich: St. Josef ²⁾



Feldkirchen: Viel änderte sich ...

einen „Gaststall“ und einen Abstellplatz für die mit wertvollen Gütern beladenen Wagen.

„... in Jahr 840 wurde ich zum Vorreiter rekumatiert (empfohlen) nach Frohnleiten zum Adlerwirth, habe mich bei dießer Marterei durch zwei Jahre 60 fl ersparth, alle Tage um 3 oder 4 Uhr mit die 4 Pferd hinaus, Mittags Zuhauße, Nachmittag wieder nach Pernegg Vorreiten, Abends eilf oder zwölf Uhr Zuhauß, abfüttern wieder hinauf nach Pernegg mit der Vorreitketten 12 oder 14 Pferd auf einen Wagen gespannt...“

An schwierigen Wegstellen reichte oft die Kraft der eigenen Rösser nicht aus. Deshalb wurden in nahe gelegenen Gasthäusern Pferde bereitgehalten, die zusätzlich an die Wagen gespannt wurden. Tiere sind keine Maschinen und so war die Aufgabe des Vorreiters, der den Zug anzuführen hatte, überaus anspruchsvoll und fordernd.

„... in Jahr 842 begibe ich mich mit die Fuhrleute nach Wien, und wurde in Wien aufgenommen als Fuhrman mit 4 Hengsten, über ein Zeitt von ein halben Jahr, wurde ich zugleich als Schaffer (Verantwortlicher) über 48 Pferd... alle Tage um 2 Uhr in früh heißt es füttern, um 4 Uhr durch daß ganze Jahr türfte kein Pferd in den Stall mehr zusehen seijn, mit ausnahm der Sontag, der Lohn war Monatlich 8 fl daß Trinkgeld hath monatlich noch mehr gezählt.“

Im Laufe ihres Arbeitslebens spezialisierten sich Dienstboten meist auf ein Fachgebiet. Bei Franz Hainrich war es der Umgang mit den Pferden, der ihn schließlich zum weit gereisten Fuhrmann werden ließ:

„... habe mich in jeden Jahr 200 fl erspart und gedint 4 Jahre, dan ist d. Herr gestorben, und die Frau hath alles Verkauft, und begib mir zurück in Steuermarkt (Steiermark) zu Fuße nach Graz, mußte allsogleich in 845 in den Dienst einstephen, und konnte nicht Zuhauße komen zu meinem Vatter und Mutter, sondern von Graz alsogleich nach Aussee, um Salz, durch treu (drei) Jahr beim H. Kögler in Feldkirchen, mußte auch nach Klagenfurth öfters fahren, und von Graz nach Wien, von Wien nach Leibach und Triest...“

Ausführlich berichtet Franz Hainrich von seiner größten, acht Wochen dauernden Tour, zu der er im ausgehenden Winter 1847 aufbrach und die ihn über Venedig nach Verona führte. Auf dem Rückweg transportierte er auf zwei Wagen insgesamt 320 Zentner Reis aus der damals zu Österreich gehörenden Po-Ebene. Dabei ging es über Udine und Klagenfurt nach Aussee, wo Salz geladen wurde.

Im Jahr danach war erstmals eine durchgängige Eisenbahnverbindung zwischen Graz und Verona hergestellt, für die Fuhrleute im Fernverkehr eine übermächtige Konkurrenz.

Nach weiteren drei Jahren als Fuhr-

mann in Eibiswald hatte Franz Hainrich genug Geld gespart um nahe Leibnitz eine kleine Keusche mit nicht ganz 3 Joch Grund zu erwerben. Doch bald zog es ihn wieder auf die Straße:

„... dan habe ich mich Tag und Nacht beschäftigt nach Graz mit Schwein Kälber und Weinhantl, das ich habe können einen Wald kaufen, dan Wießen auch Aker und Spätter im Jahr 866 den Weingarten, etliche hundert Faßwein musste ich ab und Aufladen, Zuhauß führen, wieder nach Graz, und Obersteuer (Obersteiermark) verkaufen, und Einkaufen... auch von Ungarn, im Jahr 870 war ich in Wein kaufen bei Köstel (Keszthely) an Plattensee, auch habe ich fülle (viele) hundert Eimer Wein von Trient in Südtirol bezogen, und wieder Verkauft, Tag und Nacht imer gearbeitet, aber dabei auch gebettet, wo immer möglich ein heilige Meße beigewohnt, dan ist der Segengottes geblieben, jetzt nimt daß Alter die Kraft, keinen Stockzahn, die Augen werden Tunkl, auch die Zeitten sind durch die Eissenbahn ganz verändertlich, und man muß Ausharren bis ans Ende. Ich ersuche und befelle euch, liebe Kinder, Arbeitet und Bettet gerne auch fleißig, das übrige wird dan von Gott gewiß komen.

Franz Hainrich“

Anmerkungen:

- 1) Blätter für Heimatkunde 43, 1969, S. 59. Die Erklärungen in den Klammern stammen von mir.
- 2) Abbildungen: Stmk. Landesarchiv, Graz.



... durch den Bau der Eisenbahn.



Dennoch prägen Fuhrwerke noch lange das Geschehen auf unseren Straßen.



Unterstützt von...



**Am Schulweg auf
Ablenkungen, wie das
Handy, verzichten!**

KinderSicherheitsINFO



SICHER ZUR SCHULE

Rund 1,1 Mio. Kinder und Jugendliche machen sich in Österreich Tag für Tag auf den Weg zur Schule. Rd. 550 6–15-Jährige erleiden dabei jährlich einen Unfall. Wichtigste Schutzmaßnahmen: Schulweg immer wieder üben und Ablenkungen (Stichwort Handy!) vermeiden. Wenn zu Fuß gehende Schulkinder den sichersten Weg kennen, wissen wie sie sich in schwierigen Situationen verhalten und die Verkehrsregeln nicht nur kennen, sondern auch anwenden können, dann kann ein Großteil der Unfälle vermieden werden. Mit den SchulanfängerInnen sollten die Eltern schon in den zwei Wochen vor Schulbeginn zu üben beginnen.

Im Alltag helfen drei einfache Punkte, um Unfälle am Schulweg zu vermeiden:

- ① **Ablenkungen – auch als AutofahrerIn – unbedingt vermeiden:**
Handy & Co. sollten Pause haben.
- ② **Schulweg immer wieder üben – auch mit älteren Kindern:** Vieles wird vergessen und am Weg könnten sich wichtige Punkte verändert haben.
- ③ **Genügend Zeit einplanen:** Stress erhöht die Unfallgefahr.

DATEN UND FAKTEN:

- Der Auslöser für kindliche Fußgängerunfälle ist oft eine unübersichtliche Verkehrssituation. Kinder schauen seltener Rechts-Links, laufen impulsiv über die Straße, sind motorisch unruhiger, oft mit den Gedanken woanders, spielen mit dem Handy, folgen Personen ohne zu schauen und wählen den kürzesten Weg.
- Das Unfallrisiko im Straßenverkehr steigt durch Ablenkungen, wie das Handy, gravierend an.
- Besondere Vorsicht ist bei einem veränderten Schulweg, etwa durch einen Schulwechsel, geboten: Diesen sollten Sie auch mit älteren Kindern unbedingt üben!
- Darüber hinaus ist das Gefahrenbewusstsein von Volksschulkindern noch auf den Augenblick reduziert. Sie können nur ad hoc erkennen: „Jetzt bin ich in Gefahr“. Das für die Verkehrssicherheit so wichtige vorhersehende Gefahrenbewusstsein ist erst mit 11 Jahren voll ausgebildet.
- Die Fähigkeiten der Kinder werden nach der freiwilligen Radfahrprüfung oft überschätzt, die Routine fehlt. Radfahren ist ein sehr komplexer Vorgang, der gemeinsam immer wieder geübt werden sollte.



© Pixabay

SICHER ZUR SCHULE

www.grosse-schuetzen-kleine.at | www.facebook.com/grosseschuetzenkleine

„BABYFRÜHSTÜCK“ IN DER BIBLIOTHEK

Erstmals fand am 12. Juli 2023 in unserer Bibliothek ein „Babyfrühstück“ im Rahmen des Projektes „Buchstart Steiermark – Mit Büchern wachsen“ statt. „Buchstart Steiermark“ ist eine Initiative zur Lesefrühhförderung. Lesen beginnt ja bereits im Babyalter – in der Familie. Vorlesen ist ein inniges Erlebnis, bei dem durch die vertrauten Stimmen der Eltern und Großeltern eine besondere Bindung entsteht. Kinder denen regelmäßig vorgelesen wird, entwickeln nachweislich mehr Einfühlungsvermögen und lernen, sich besser auszudrücken.



Volle Bibliothek beim Babyfrühstück

12 Mütter besuchten mit ihren insgesamt 17 Babys und Kleinkindern unsere Bibliothek und freuten sich über das vorgestellte Angebot: Vorstellen der Bibliothek, Einführung in altersgemäße Literatur und Spiele, Frühstücksbuffet. Ein herzlicher Dank gilt dem Biohof Kappel für die gesponserten Weckerl. Auch Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch besuchte uns und überzeugte sich von der positiven Resonanz auf unsere Einladung zu dieser Veranstaltung. Sie überreichte allen Müttern persönlich eine „Buchstart Steiermark“-Tasche, die das Pappbilderbuch „Was macht die Maus?“ von Helga Bansch, Materialien zur Leseförderung und Infobroschüren des Landes Steiermark enthält. Außerdem konnten sich die Familien gleich bei uns anmelden und erhielten eine Gratis-Jahreskarte für die Bibliothek.

Wir hoffen, dass unsere neuen Bibliotheksmitglieder unser vielfältiges Angebot nützen und die Leseleidenschaft bei ihren Kindern gemeinsam mit uns fördern!

Mit Vorfreude auf ein neuerliches Babyfrühstück im nächsten Jahr das Team der Bibliothek

PINSEL TRIFFT BUCH – MALPROJEKT MIT DEN KINDERGÄRTEN

Dass eine ganzheitliche Auseinandersetzung mit Büchern ein wunderbarer Einstieg in die Welt der Bücher sein kann, zeigte sich auch heuer wieder. Im Rahmen des Projektes „Pinset trifft Buch“ wurden im Juni alle Kinder unserer drei Gemeinde - Kindergärten, die im Herbst die Volksschule besuchen werden, mit ihren Pädagoginnen in die Bibliothek eingeladen, um diese nicht nur kennen zu lernen, sondern auch eine Reise durch ein ganz besonderes Buch zu unternehmen und dazu ein Bild zu gestalten.

Mit den Kindern wurde zu den vorgestellten Büchern die jeweils besondere Thematik und die Bedeutung des Zuhörens besprochen.

Die Kinder haben auf beeindruckende und fantastische Weise zu folgenden Büchern künstlerisch gearbeitet:

- „So groß wie der Himmel“ (Anna Klein/ Brian Lias)
 - „Zilly Zingaro“ (Herbert Günther/Paul Korky)
 - „999 Froschgeschwister ziehen um“ (Hana Christen/Yasunari Murakami)
- Spaß, Motivation, Kreativität und Freude am künstlerischen Tun – diese Zutaten waren und sind Voraussetzung für die tollen Ergebnisse.

Außerdem geht es bei diesem jährlich stattfindenden Projekt auch um eine Wertschätzung der Bibliothek bei Kin-

dern, Eltern und Pädagoginnen als Ort der Begegnung, der Inspiration, aber auch als persönliche Kommunikationsmöglichkeit.

Der Kindergarten Zwaring-Pöls konnte an diesem Projekt im Rahmen eines Stationenbetriebes teilnehmen, wo ebenfalls die Bibliothek vorgestellt wurde, Bücher vorgelesen und Spiele gespielt wurden. Außerdem stand im Freien ein Bewegungsparcours zur Verfügung, wo sich die Kinder austoben konnten.

Kinder, Pädagoginnen, einige Eltern waren mit Begeisterung dabei und wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Vorhaben.

Das Team der Bibliothek Dobl-Zwaring



Die Kiga-Kinder lauschen der Geschichte...



... gestalten ihre Bilder ...



... und präsentieren ihre Kunstwerke



*Gesundheit für die
Steiermark!*



EINLADUNG

**Die Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring
veranstaltet in Zusammenarbeit mit unserer Community-Nurse
DGKP Katharina Huber den Vortrag**

„Vorsorgevollmacht/ Erwachsenenvertretung“

**mit Mag. Stefan Kraemer
(VertretungsNetz – Erwachsenenvertretung Graz)**

Mittwoch, 04. Oktober 2023

18.30 Uhr

Sitzungssaal, Gemeindeamt

Im Anschluss lädt die Gesunde Gemeinde zu einem kleinen Imbiss!



SMARTPHONE-EINSTEIGER:INNEN- KURS FÜR SENIOR:INNEN 60+

In diesem Einsteiger:innen-Kurs erlernen Sie die Grundkompetenzen im Umgang mit dem Smartphone (telefonieren, Nachrichten schreiben, Fotos, E-Mail, verschiedene Apps nutzen usw.).

Donnerstag, 05. Okt. 2023 / 12. Okt. 2023 / 19. Okt. 2023

jeweils 14:30-16:30 Uhr

BITTE NEHMEN SIE IHR SMARTPHONE MIT.

Ort: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
Sitzungssaal, Marktplatz 1, 8143 Dobl-Zwaring

ANMELDESCHLUSS:

MITTWOCH, 28.09.2023

MindestteilnehmerInnenzahl: 8 Personen

Kosten: Dreiteiliger EinsteigerInnenkurs: € 60,-

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:

Elisabeth Walter: 0699/1521 1112
elisabeth.walter@dobl-zwaring.gv.at



PFARRE DOBL

NACHRICHTEN AUS DER PFARRE

ERNTEDANK UND PFARRFEST

Danke sagen und singen wollen wir am 25. September um 10 Uhr beim Pfarrfest, zugleich unser Erntedankfest – danke für die Früchte der Erde, danke für die schönen Erlebnisse und die Gemeinschaft, die uns als Pfarrfamilie verbindet.

Unser persönliches Danke können wir zu einem gemeinsamen Strauß binden, der dann unseren Altar schmückt. Der Dobler Chor ladet Sangesfreudige ein, gemeinsam in die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer einzustimmen, um Gott für unser Wohlergehen zu danken. Proben dazu: jeweils Donnerstag im September von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Gasthaus Baumann.



GRÄBERSEGUNG ZU ALLERHEILIGEN UM 14.30 UHR AM FRIEDHOF

Die Zusammenkunft am Friedhof, erfüllt von Dank und Bitten ist zugleich unser Glaubensbekenntnis an den Gott des Lebens. Die Freude über das Wiedersehen in den Familien nährt die Hoffnung auf ein Wiedersehen im Jenseits.

OKTOBER – ROSENKRANZ-MONAT

In Vorbereitung auf den Weihnachtsfestkreis ist der Oktober besonders der Gottesmutter gewidmet. Ihr „Ja“ zu den Plänen Gottes hat uns das Christkind gebracht. Wir sind eingeladen, mit dem Rosenkranz darüber nachzudenken. Rosenkranzgebet: Sonntag, Montag, Donnerstag – jeweils 18 h Pfarrkirche

ÖKUMENE:

Am Sonntag, den 17. Dezember dürfen wir in Dobl um 10 Uhr den Chrysostomos-Chor St. Martin zur gemeinsamen Liturgie begrüßen. Wir begegnen einander in deutscher Sprache mit den Liedern der orthodoxen Liturgie. Papst Franziskus betont in der Ökumene den Wert des gemeinsamen Feierns.



Einladung zur Gala Nacht der Pfarre

Unterhaltung mit Quiz, Musik und Gesang

am Samstag, 30. September 2023,
mit Beginn um 19.30 Uhr
im Kulturheim Wundschuh

Programm:

- Drei Gemeindeteams aus Wundschuh, Werndorf und Dobl-Zwaring spielen bei der Quiz-Show um den Wanderpokal Hl. Nikolaus
- Musik und Gesang mit Künstlern aus der Pfarrgemeinde
- Großes Publikumsspiel mit schönen Preisen
- Für Speis und Trank ist gesorgt – freier Eintritt und freie Platzwahl

TRACHTENKAPELLE DOBL



EIN MUSIKSOMMER:

Begonnen wurde mit unserem Tag der Blasmusik am 9. Juli beim „Dobler Kirtag“ mit einem Marsch durch den Ort und anschließendem Frühschoppen beim Stiegenwirt.

Bereits am Vortag konnten wir unseren Musikkollegen Manuel Kainz zu seinem Sohn Franz Manuel gratulieren.

Unser diesjähriger Ausflug führte uns in die Heimat von unserem Klarinettenisten Mario Grünwald – nach Dellach in Kärnten.

Am Samstagvormittag starteten wir in Kötschach Mauthen zu einer Draisinen Tour in Richtung Dellach, einen Zwischenstopp gab es beim neu errichteten „KLE-SCH“ Kletter- und Schießzentrum wo wir uns stärkten und die gesamte Anlage besichtigen konnten.



Bevor es mit der Draisine weiter nach Dellach ging, Der Bus brachte uns zurück nach Kötschach Mauthen wo wir uns für den Dämmererschoppen in Dellach fertig machten.

Gemeinsam mit der Trachtenkapelle Dellach ging es mit Marschmusik durch den Ort und anschließend gab es unseren musikalischen Auftritt auf dem Festplatz mit einem Dämmererschoppen. Wo auch eine Bayrische Trachtengruppe mit Ihren Gasselschnitzern für Unterhaltung sorgte.



Bis in die Morgenstunden wurde unsere Freundschaft mit den MusikerInnen aus Dellach gefeiert.

Noch etwas müde vom Vortag, spielten wir am Sonntagvormittag den Frühschoppen für unsere Dellacher Freunde bevor es am späten Nachmittag mit vielen tollen Eindrücken wieder nach Hause ging.



Am 15. August waren wir zum Dorffest nach Stiwoll eingeladen um mit unserer Musik, neben anderen Musikgruppen für Unterhaltung im ganzen Ort zu sorgen.

Bei der Eröffnung des Neuen Schau- raums und „Tag der offenen Tür“ der Firma Hörmann Tore, spielten wir einen tollen Frühschoppen.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen wo wir uns Wiedersehen und -hören.

EURE TRACHTENKAPELLE DOBL

DOBLER CHOR

„ISS MIT MIR, TRINK MIT MIR, GEH MIT MIR HOAM“



Nein, so soll das Salzburger Volkslied nicht weitergehen.
Vielmehr soll es heißen:

„Iss mit mir, trink mit mir und sing und musizier mit uns!“

...und das natürlich im Gasthof „Zum Stiegenwirt“ der Familie Baumann in Dobl.

Denn seit der Gründung des Dobler Chores im Jahre 1924 wird dort wöchentlich geprobt.

Der 1. Liederabend des Männergesangsvereines Dobl fand bereits als „gemütlicher Abend“ bezeichnet am 7. September 1924 im Gasthaus Scherbinek – heute Baumann – statt. Man traf sich zuerst als Männerchor und seit dem Jahr 1953 als gemischter Chor einmal wöchentlich zur Chorprobe mit anschließendem gemütlichen Beisammensitzen, Singen und Feiern in der Gaststube.

Und an dieser Gewohnheit halten die Sängerinnen und Sänger des Dobler Chores bis heute fest.

Viele Chorveranstaltungen fanden im Lauf der Zeit im großen Saal und in der



Gaststube beim Stiegenwirt statt. Musikalische Geburtstagsfeiern, Liederabende zu aktuellen Themen, Festschingsitzungen und in den letzten 10 Jahren auch immer wieder lustige „Sänger- und Musikantenstammtische“ mit verschiedenen Akteuren bereicherten das Leben in Dobl.

Dafür gilt es dem „Gasthof zum Stiegenwirt“ und damit der Familie Baumann ein herzliches Dankeschön für so viele Jahre Gastfreundschaft zu sagen.

Ab dem 7. September 2023 probt der

Chor wieder jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 im Obergeschoß des Gasthauses.

Jede - jeder, der gerne mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen, um vorbeizuschauen und mitzusingen.

Der nächste Programmpunkt des Chores ist die musikalische Gestaltung des „Erntedank- und Pfarrfestes“ am 24. September, bevor es mit Eifer an das Proben für das Adventkonzert geht.

Mit musikalischen Grüßen für den Dobler Chor

Ute Knaus



SINGKREIS ZWARING-PÖLS

AUSTROPOP TRIFFT POPDIVEN

Am 8. Juli 2023 veranstalteten wir, der Singkreis Zwaring-Pöls, ein Konzert in der Mehrzweckhalle in Dobl. In einem bis auf den letzten Platz gefüllten Konzertsaal gaben wir bekannte Austropop-Hits von STS, Fendrich, Heller und Ambros, Ina Regen und Conchita, und Opus zum Besten. Unterstützt wurden wir dabei von Nikola am Klavier, Alex am Schlagzeug und Marc am Bass und der Gitarre.

Den zweiten Teil eröffneten wir mit „This is me“ aus dem Musical „The Greatest Showman“. Danach waren wir auf den Spuren bekannter Popdiven unterwegs. Bei Hits von Cher, Tina Turner, Aretha Franklin, den Weather Girls, Adele und Lady Gaga ging die Post ab. Ein begeistertes Publikum heizte die Stimmung im Saal zusätzlich an. So gaben wir noch eine Zugabe von Jennifer Lopez zum Besten. Für die kulinarischen Köstlichkeiten und die Versorgung in flüssiger Form, welche bei den hochsommerlichen Temperaturen dringend notwendig war, bedanken wir uns bei der Landjugend Dobl sehr herzlich!

Wir sind eine lustige und bunte Truppe bei der die Freude am Singen im Vordergrund steht. Ab Ende September proben wir wieder einmal wöchentlich, mittwochs um 19.30 Uhr im Sendersaal in Dobl. Dieser wird uns dankenswerterweise von der Marktgemeinde Dobl-Zwaring zur Verfügung gestellt.

Falls du Lust hast, schau vorbei!
Wir freuen uns auf dich!



**FÖRDERUNG SICHERN.
ENERGIE SPAREN.
KLIMA SCHÜTZEN.
KOMFORT STEIGERN.**

Ich tu's
für unsere
Zukunft

Die Klima-
und Energie-
initiative der
Steiermark



Energieberatung

Ich berate Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energieparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Beratung gegen Energiearmut

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Umsetzungsbonus

Sie erhalten Ihren Selbstbehalt zurück, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten nach erfolgter Beratung gewisse Maßnahmen umsetzen.

Erstellen von Energieausweisen

Ein Energieausweis gibt Aufschluss über den „Norm“-Energiebedarf eines Gebäudes und stellt mögliche Einsparpotenziale dar. Erforderlich bei Verkauf oder Vermietung, Wohnbauförderung (umfassende energetische Sanierung), bei Baueinreichverfahren von Neubauten und bei größeren Renovierungen von Gebäuden.



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer

STEFAN WERSCHITZ
Ich tu's Energieberater
Telefon: 0 31 82 / 25 31

8410 Wildon, Grazer Straße 10a
werschitzrauchfkmgaon.at
<https://werschitz-rfkm.at>

Bürozeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr



*Einfach einen Termin für eine
geforderte Energieberatung vereinbaren!*

... UND WEITER GEHT'S IM PROGRAMM VON DOZWA - KULTUR VERBINDET

Wie schon in der vorigen Ausgabe der Gemeindezeitung erwähnt, lasen am 23.6. Leo Lukas und seine Tochter Lore Li aus seinem Buch "Mörder Pointen". Trotz Regens fanden sich am 23.6. zahlreiche Leo Lukas-Fans und Krimibegeisterte auf dem Biohof Kappel ein, um Leo Lukas und seine Tochter Lore Li bei dieser Open-Air-Veranstaltung zu erleben.



Leo Lukas war in Höchstform



Lore Leo und Lore Li Lukas begeisterten das zahlreich erschienene Publikum



Die beiden sind ein kongeniales Duo

Und ein Erlebnis war es, den beiden zuzuhören. Mit viel Ausdruckskraft, Humor und Leidenschaft wurden Texte aus "Mörder Pointen" zum Leben erweckt sowie bissige Lieder und Kommentare vorgetragen.

Die Bewirtung durch die Familie Kappel ließ ebenfalls keinerlei Wünsche offen. Alles in allem also eine überaus gelungene Veranstaltung, ein echtes Highlight unseres Kulturjahres 2023.

Am 20. Oktober tritt dann nach unserer Sommerpause die Little Big Band 7come11 zum zweiten Mal im Mehr-

zwecksaal Dobl auf. Selbstverständlich kommt die Band mit einem neuen Programm, mit Latin, Swing und Jazz in bunter Mischung.



Bei der Probe

Am 24. November dürfen wir dann noch ein Musikkabarett-Trio bei uns begrüßen: Kornhuber & Fürst werden uns mit Liedern aus der Feder von Georg Kreissler und vielen anderen Größen des Musikkabarets zum Schmunzeln bringen. Begleitet werden Sie vom ausgezeichneten Pianisten Andrej Skorobogatko. Einem vergnüglichen Abend steht somit nichts im Wege.

Damit könnte dieser Text zu Ende sein, wäre da nicht schon unser Programm für 2024 anzukündigen.

Auch im Jahr 2024 möchten wir wieder 5 Veranstaltungen von Kabarett bis Konzert anbieten, dazu ist noch eine Ausstellung mit Vernissage geplant.

Im März geht's los mit einem Konzert der besonderen Art: Der begnadete Musiker Stephan Heckel, übrigens ein waschechter Dobler, wird am 15.3. gemeinsam mit seiner Frau, der bekannten Fagottistin Maria Gstättnner und den beiden Gründungsmitgliedern von Anida Noar, Andreas Safer und Wolfgang Moitz im Mehrzwecksaal Dobl auftreten.



Lilli Kornhuber, Ursula Fürst und Andrej Skorobogatko

Das Projekt nennt sich Noan Freiheit und verspricht ein außergewöhnlicher Musikgenuss zu werden.

Am 19.4. findet dann unser erstes klassisches Konzert statt. Ein Bläserquintett wird am Gallerhof Stücke von Barock bis Moderne darbieten.

Wir freuen uns sehr, dass sich Herr und Frau Troha bereit erklärt haben, uns einen Raum ihres wunderbaren Museums für diese Veranstaltung zur Verfügung zu stellen.

Im Juni gibt's dann noch eine Kabarettvorstellung mit Alexander Hechtl, Gewinner des Publikumspreises beim 36. Grazer Kleinkunstvogel.

Und wie es im Herbst dann weitergeht, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.



Stefan Heckel spielt nicht nur Akkord-eon sondern auch Klavier

Weitere Infos gibt's wie immer auf Instagram und Facebook und auf unserer Homepage unter **www.dozwakultur.at**. Sie können uns aber auch über unsere Mailadresse **dozwa.kultur@gmail.com** oder telefonisch unter 0699/12718356 erreichen.



Wir möchten an dieser Stelle auch dem Land Steiermark, der Gemeinde Dobl-Zwaring und unseren Sponsoren für ihre Förderung unserer Arbeit danken.



LANDJUGEND DOBL

DER STORCH IN DOBL!

Wieder einmal war es so weit und der Storch war in Dobl zu sehen. Diesmal bei unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Manuel Kainz. Wir gratulieren herzlich zum Nachwuchs und wünschen euch nur das Beste!

SPORTLICH UNTERWEGS

In den vergangenen Sommermonaten waren wir insbesondere bei sportlichen Aktivitäten sehr aktiv. Ob beim Paintball gegen die Landjugend Zettling in Gnas, beim Beachvolleyballturnier der Landjugend Wundschuh oder beim Bezirks Traktor-Fahrrad-Mähwettbewerb in Großstübing, wir waren überall vertreten. Des Weiteren veranstalteten wir das heurige Bezirkskleinfeldfußballturnier bei uns in Dobl und waren natürlich mit vollem Einsatz dabei. Durch Zielstrebigkeit und Teamgeist konnten wir einige Plätze für uns entscheiden und standen immer wieder am Podest. An dieser Stelle möchten wir uns insbesondere bei unserem Hauptsponsor Herrn Fuchs für die neuen Fußballdressen be-



Mit Stolz tragen wir unsere neuen Dressen



Mit vollem Einsatz dabei

denken! Das Logo der Tanzbar Schiwa go ziert nun unsere Trikots und lässt unsere Gegner am ganzen Körper zittern.

ÜBERALL VERTRETEN

Mit zahlreichen Ausflügen und Besichtigungen wird es bei der Landjugend nie langweilig! Eine Brauereitour führte uns nach Puntigam, wo wir einige spannende Fakten über die Herstellung des meistverkauften Biers der Steiermark erfahren durften. Auch das Chorkonzert des Singkreis Zwaring-Pöls durf-

ten wir miterleben und versorgten die Gäste mit saisonalen Köstlichkeiten aus der Region. Natürlich machten wir uns auch „Auf zum Woazbrotn“ der Frauenbewegung Dobl und statteten auch dem Petzendorfer Dorffest einen Besuch ab. Außerdem unterstützten wir einige Festel mit unserem Besuch. Dabei durften natürlich das „Bienen und Blümchen Fest“ der Landjugend Graz-Südwest, „Rock am Teich“ der Landjugend Wildon als auch die „Almparty“ in Übelbach nicht ausgelassen werden.



Farbschlacht – Das Duell der Giganten



Angschaut hamma Puntigamer

LANDJUGEND PREDING-ZWARING-PÖLS

BUNDESENTSCHEID 4ER CUP & REDEN

Von 14. bis 16. Juli fand der diesjährige Bundesentscheid 4er Cup & Reden in Judenburg statt. Die Ortsgruppe war durch Anna Haring, die zuvor beim Landesentscheid den zweiten Platz erreichte, vertreten. Sie stellte sich mit ihrer Rede „Was es bedeutet, reich zu sein“ einer Jury. Am Ende verfehlte sie das Stockerl nur knapp und erreichte den hervorragenden 4. Platz bundesweit.

BEZIRKSVOLLEYBALLTURNIER IM GAMSBAD

Am 23. Juli veranstaltete der Bezirk Deutschlandsberg wieder das alljährliche Bezirksvolleyballturnier im Gamsbad. Die Ortsgruppe Preding-Zwaring-Pöls konnte sich nach einigen Matches den Bezirkssieg durch Elena Platl, Benjamin Kopeinig, Daniel Zirngast und Oliver Hödl erkämpfen.

BUNDESENTSCHEID AGRAR-UND GENUSSOLYMPIADE

Auch beim einem weiteren Bundesentscheid war unsere Ortsgruppe heuer vertreten. Von 28. bis 30. Juli fand der Bundesentscheid für Agrar und Genuss in St. Andrä in Kärnten statt. Unser Team, bestehend aus Christoph und Oliver Hödl, absolvierte über das Wochenende zahlreiche Wissens- und Geschicklichkeitsstationen. Im Finale konnte sich

das Geschwisterduo schlussendlich den dritten Platz in der Kategorie Agrarolympiade für die Steiermark erkämpfen.

LANDJUGENDAUSFLUG IM ENNSTAL

Unser Landjugendausflug führte uns in diesem Jahr in das wunderschöne Ennstal. Mit 27 motivierten Landjugendmitgliedern machten wir uns am 4. August auf den Weg nach Schladming. Leider spielte das Wetter nicht mit unseren Vorhaben mit und wir mussten unser Programm nach drinnen verlegen. Am Samstag, 5. August besichtigten wir dann die Eisriesenwelt in Werfen, die größte Eishöhle der Welt, und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag mit Spiel und Spaß in unserer Unterkunft. Am Abend besuchten wir die Tenne in Schladming und das Traditions-„Kuhli-Muhli“-Fest in Weißenbach bei Haus. Am nächsten Tag traten wir nach einigen erholsamen Stunden in der Therme wieder die Heimreise an. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Ausflug.

KÜRBISFEST

Von 19. bis 20. August war die Landjugend Preding-Zwaring-Pöls wieder beim traditionellen Kürbisfest in Preding dabei. Viele Vorbereitungen und Organisationen machten es uns möglich, die zahlreichen Besucher wieder bei Prachtwetter an beiden Tagen mit unseren Kür-



Anna Haring beim Bundesentscheid Reden

bisköstlichkeiten zu verköstigen. Vielen Dank an all unsere Standgäste und vor allem an alle Helferinnen und Helfer!

BEZIRKSENTSCHEID AGRAR-UND GENUSSOLYMPIADE MIT SENSENMÄHEN

Am 27. August fand die Agrar- und Genussolympiade mit dem Bezirkssensenmähen in St. Martin statt. Unsere Ortsgruppe nahm mit drei Teams, bestehend aus je zwei Mitgliedern teil. Unser Team PZP 1, bestehend aus Marlene Lenz und Christoph Hödl, konnte sich den 5. Platz in der Bezirkswertung ergatteren. Beim Sensenmähen freuen wir uns über einen 3-fach Sieg in der Kategorie der Damen durch Leonie Reiterer, Magdalena Stubenrauch und Regina Gutjahr. In der Kategorie der Herren konnte sich Christoph Hödl den zweiten Platz sichern.



Bezirkssieg beim Volleyball



Landjugendausflug



Unsere Teilnehmer für die Bezirks-AuGO



3. Platz für Christoph und Oliver Hödl



Kürbisfest 2023

Du bist zwischen 14 und 30 Jahre alt und hast Lust bekommen, auch ein Mitglied der Landjugend-Community zu werden?

Dann melde dich bei uns unter landjugend.pzp@gmail.com oder direkt bei einem Landjugendmitglied.

Wir freuen uns auf dich!

FRAUENBEWEGUNG DOBL

Am 29. Juli haben wir am Sendergelände unser traditionelles „Auf zum Woazbrotn“ sehr gelungen durchgeführt.

Woaz, auch zum selber Braten, Riesenschnitzelsemeln, Ringelerdäpfel, Gemüselabichen, hausgemachte Mehlspei-

sen und ein reichhaltiges Getränkeangebot ... und das alles bei Traumwetter!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern und allen helfenden Händen 😊





VERABSCHIEDUNG

Im Juli verstarb der Präsident des französischen „Schwarzen Kreuzes“ Kamerad Michel Lapierre 83-jährig in Wien. Bei der Trauerfeier in Wien nahm eine Abordnung unseres Ortsverbandes mit der Ortsverbandsfahne teil. Er ruhe in Frieden!

ZU FOLGENDEN GEBURTSTAGEN DÜRFEN WIR GRATULIEREN!

- 70. Geburtstag Kameradin Ausschußmitglied Anica Jandl
- 70. Geburtstag Kameradin Anna Teiner
- 70. Geburtstag Kamerad „Bergführer“ Rudolf Rainer
- 75. Geburtstag Kamerad Franz Zechner

Den Jubilarinnen und Jubilaren ein herzliches Danke und nochmals alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

VEREINSVORSCHAU

September oder Oktober –

Wanderung (näheres Gebiet).

Oktober – Landeswandertag in Fürstenfeld

Oktober – Totengedenken

November Adventmarkt am Hausl-Hof.

AUSRÜCKUNGEN

Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für die Ausrückungen und Besuche.

- Ripperlessen in Bad Gams
- Klapotetz aufstellen Bad Gams
- Glockenweihe und Enthüllung der „Flamme des Friedens“ in Schölbling bei Hartberg.
- Frühschoppen in Lieboch, Unterpremstätten und Lannach.
- 100 Jahrfeier ÖKB - St. Oswald / Eibiswald.



Ausrückung zum Frühschoppen in Premstätten



Ausrückung zur Glockenweihe und Enthüllung der „Flamme des Friedens“ in Schölbling bei Hartberg

EHEJUBILÄUM

Im Juni feierten unser Ehrenobmann Karl Platzer und seine Gattin Anna ihr 50-jähriges Hochzeitsjubiläum. Der ÖKB gratulierte herzlichst.



BEZIRKS – SCHARFSCHIESSEN STG 77

Im August fand das Bezirks-Scharfschiessen am Feliferhof statt. Der Ortsverband Dobl nahm mit 5 Kameraden daran teil und erreichte mit der Mannschaft:

- Christian Hirz
- Franz Scherjau
- Josef Krenn sen.
- Josef Krenn jun.

den 2. Platz des Bz. Graz – Nord, sowie den 1. Platz des Bz. Graz Süd.

Herzlichen Glückwunsch unseren Schützen!

Franz Graf

Schriftführer

Franz Wagner

Geschäftsführender Obmann

Johann Feichtgraber

Obmann

KLEINTIERZUCHTVEREIN ST8



Sehr geschätzte Gemeinde, liebe Kleintierfreunde!

Am Sa, 14. & So, 15. Oktober 2023

möchten wir mit Euch gemeinsam unser 85-jähriges Bestehen feiern, und laden Euch recht herzlich zu unserer traditionellen Vereinsausstellung ein. Stolz zählen wir bereits seit 20 Jahren zur Gemeinde Dobl-Zwaring, und gerne beteiligen wir uns regelmäßig im Gemeindevereinsleben.

In diesem Sommer 2023 sind wir nach dem Vorschlag und in Absprache mit den Gemeindeverantwortlichen in den Wirtschaftshof im Ortsteil Dietersdorf umgezogen, und haben mit Baumaterialien und Schweiß einen abgetrennten Lagerbereich für unser Inventar geschaffen. Zurzeit sind wir

mit 93 Mitgliedern einer der stärksten Kleintierzuchtvereine in der Steiermark. Mit unseren fleißigen Mitgliedern sind wir bei der Landes-Süd-Ost Schau in der Weststeiermark regelmäßig mit vollem Einsatz dabei. Dadurch dürfen auch wir immer wieder Vereine aus unseren Nachbarbundesländern begrüßen.

Leider werden die notwendigen Genehmigungen für Veranstaltungen mit Tieren -seitens der Bezirkshauptmannschaft uns schon fast unzumutbar gemacht. Wobei die Einhaltung von tierschutz- und artgerechten Unterbringungen hierfür nur ein kleiner Teil ist, der uns als Züchter selbstverständlich erscheint.

Mit den Sparten Kaninchen, Meer-schweinchen, Geflügel, Tauben und

Vögel züchten wir unterschiedlichste Arten/Rassen nach dem „Standard“ um diese prachtvoll Vielfalt zu erhalten. Traditionell geht es bei der Vereinsausstellung um unser „tierisches Erntedankfest“ wo wir stolz unsere Nachzuchttiere von externen Preisrichtern einzeln bewerten und anschließend von den jeweiligen Spartenleitern prämiieren lassen.

„Wir freuen uns sehr auf Euer kommen!“

Euer ST8



SPORTUNION DOBL-ZWARING



SPORT
UNION
DOBL-ZWARING



RINGE, REIFEN RUNDHERUM!

Wir dürfen auf unser Sommerferienangebot, dem Ferienspaß 2023, mit 132 angemeldeten Kinder und Jugendliche zurückblicken.

In der Woche vom 07.08.2023 bis 11.08.2023 lernten alle im Rahmen des Themenschwerpunkts „Ringe, Reifen rundherum!“ in den unterschiedlichsten Bewegungs-workshops verschiedenste Angebote (Turnringe, Hula Hoop, rhythmische Sportgymnastik, Smoveys, Fußball, Hip Hop) kennen.

Das Trainer*innen-Team war wieder mit Engagement dabei und unterstützen die Kinder und Jugendlichen bei ihren Bewegungserfahrungen! Ein herzliches Dankeschön dafür!

Durch die Kooperation und Unterstützung der Marktgemeinde Dobl-Zwaring ist es uns als Sportverein möglich, ein Sommerangebot zu setzen. Hier dürfen wir ein Dankeschön an unsere Bürgermeisterin Waltraud Walch aussprechen.

Den Ferienspaß 2023 schlossen wir mit einer Präsentation, in der die Kinder zeigten, was sie in der Woche gelernt haben und das Publikum aktiv mit einbezogen wurde, ab.



KURSE 2023/2024

Das aktuelle Kursangebot ist auf unserer Homepage www.sportunion-dobl-zwaring.at zu finden.

Bewegungsangebote in den Ferien

- Bewegungscamp in den Osterferien
Mo., 25.03.2024 – Fr., 29.03.2024 (Karwoche),
täglich von 07:30 Uhr – 13:00 Uhr
- Ferienspaß 2023
Mo., 05.08.2024 – Fr., 09.08.2024
(5. Ferienwoche),
täglich von 07:30 Uhr – 13:00 Uhr

**WIR FREUEN UNS AUF DAS KURSJAHR
2023/2024! HERZLICH GRÜSST DER
VORSTAND DER SPORTUNION DOBL-ZWARING**

Das kostenlose
Bewegungs-
programm ohne
Anmeldung

Juni – September
in ganz Österreich



TENNISCLUB DOBL-ZWARING



TC DOBL-ZWARING – AUSBLICK AUF DIE TENNIS-SAISON 2023

Der Beginn des Schuljahres und die ersten Vorboten des Herbstes sind auch immer untrügliche Zeichen, dass die aktuelle Tennis-Saison in die Zielgerade einbiegt. Auch wenn mit dem Kaiserwaldcup-Finale und dem vereinsinternen Mixed-Doppel-Turnier noch einige weitere Höhepunkte anstehen, wollen wir an dieser Stelle schon mal ein erstes Zwischenfazit der heurigen Tennis-Saison ziehen.

Platz	Mannschaft	SP	S	U	N	Punkte	Matches
1	UTC Wolfsberg	4	4	0	0	11:1	20:4
2	TC Dobl-Zwaring	4	2	1	1	8:4	16:8
3	UTV Mus-Max Groß St. Florian 3	4	2	0	2	6,5:6,5	14:10
4	Smash Schilcher- land Realitäten	4	1	1	2	4:8	8:16
5	SG Michlgleinz/ Unterbergla 6	4	0	0	4	0,5:11,5	2:22

Es freut uns sehr, dass wir auch heuer wieder einige neue Mitglieder beim TC Dobl-Zwaring begrüßen durften und die Tennisfamilie unserer Gemeinde somit weiterhin wächst. Der recht regenreiche Frühling und Sommer brachte zwar die eine oder andere Herausforderung mit sich, trotzdem gelang es durch die Mitwirkung vieler fleißiger Hände, alle geplanten Vereinsaktivitäten erfolgreich über die Bühne zu bringen.

So nahm der TC Dobl-Zwaring heuer erstmals an der durch den Steirischen Tennisverband organisierten Steirischen Mannschaftsmeisterschaft teil. In der 5. Klasse (KL5 C) der Herren musste sich der TC Dobl-Zwaring am Ende nur dem UTC Wolfsberg geschlagen geben und erreichte in seiner Klasse am Ende somit den sehr guten 2. Platz.

Neben der erfolgreichen ersten Teilnahme an der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft und der schon traditionellen Mitwirkung am Kaiserwaldcup, in dessen

Rahmen sich der TC Dobl-Zwaring jedes Jahr mit anderen Tennisvereinen der Region freundschaftlich misst, stand auch in der heurigen Saison unser Tennish Nachwuchs im Mittelpunkt. In hervorragender Zusammenarbeit mit der Tennisschule Platzhirsch wurden auch heuer wieder wöchentliche Kindertrainings organisiert. Zudem fanden in den Sommerferien auf den

Tennisplätzen in Zwaring insgesamt zwei einwöchige Kinder-Tenniscamps statt, die ebenfalls von der Tennisschule Platzhirsch organisiert und durchgeführt wurden. Das rege Interesse an den heurigen Kinderaktivitäten zeigte, dass man sich um die Tenniszukunft in unserer Gemeinde wohl keine großen Sorgen machen muss.

Die vereinsinternen Aktivitäten des TC Dobl-Zwaring fanden mit dem Einzel-

Turnier für Damen und Herren am 15. Juli 2023 einen ersten Höhenpunkt. Michaela Mlasko (Damen-Bewerb), Gerald Trost (Herren-A-Bewerb) und Christoph Herk (Herren-B-Bewerb) setzten sich am Ende nach spannenden Matches verdient durch. Das für September geplante Mixed-Doppel-Turnier wird dann wie gewohnt den Schlusspunkt hinter die heurigen Vereinsaktivitäten setzen, bevor wir die Tennis-Saison 2023 Ende Oktober ausklingen lassen werden.



Sieger:innen des Einzel-Turniers 2023



Kinder Tenniscamp 2023 in Zwaring



Kinder Tenniscamp 2023 in Zwaring



Kinder Tenniscamp 2023 in Zwaring

RYPKA.
WERBUNG · REPRO · DRUCK

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

**DAS
Kinderwunsch
INSTITUT**

ALU // HOFSTÄTTER
Metall- & Torstechnik in Präzision

elektro - schröttner
www.elektro-schroettner.at



SCHREINER
Trockenbau

OPEL FIOR
Graz • Kapfenberg • Leoben • Voitsberg

TIBA

SANBUKO
HAUSTECHNIK

Gerhard RESEL
Stuckateur GmbH

SV DOBL

JUGEND

Am Samstag, den 02.09.2023 fand das Jugend-Vorbereitungsturnier des SV Dobl auf der Anton-Fließer-Sportanlage statt. Bei herrlichem Wetter nahmen 17 Mannschaften an den Bewerbungen in den Altersklassen U10, U11 und U12 teil.

In der Früh starteten wir mit dem U12 Turnier. Dabei konnte sich unsere Mannschaft der SG Kainachtal B mit einer großartigen Leistung den 1. Platz sichern. Die Mannschaft der SG Kainachtal A sicherte sich den 6. Platz. Weiters sehr erfreulich, unser Spieler Lukas Greistorfer wurde mit 7 Treffern TorSchützenkönig des Turniers.

Ab 12 Uhr startete dann das U10 Turnier. Hier nahmen wir mit einer Mannschaft teil. In einem dramatischen letzten Spiel konnte sich unsere Mannschaft durch ein Tor von Jonas Grünwald mit 1:0 durchsetzen und somit ebenfalls den Turniersieg bejubeln.

Als letztes fand auf unserer Sportanlage noch das U11 Turnier statt. Hier starteten wir sogar mit 3 Mannschaften. Besonders freut es uns, dass auch unsere Mädels-Mannschaft teil war.

Bei diese Bewerb konnte unsere Mannschaft einen sehr guten zweiten Platz erreichen und Lana Scherzer von unseren Mädels wurde zur besten Torfrau gewählt.



KAMPFMANNSCHAFT

Für die Saison 2023/2024 gab es in der Kampfmannschaft folgende Veränderungen:

Zugänge: Florian Schatz, Robert Culjak, Blaz Roskar, Marco Spreitzhofer, Ivan Dzidzic, Mihale Grigic, Pascal Leimisch
Abgänge: Pajtim Hoti, Rilind Svish-ta, Julius Ortner, Michael Marko, Mark Ryan Pernitsch, Eine Pause gönnen sich Timo und Marvin Eibinger

Unser erstes Spiel in der Herbstsaison begann auswärts mit dem Derby gegen Preding. Wir konnten unsere Nachbarn mit 5:0 besiegen und fuhren mit 3 Punkte im Gepäck nach Hause. Nach der 5ten Runde sind wir noch ungeschlagen und führen die Tabelle der Gebietsliga West mit 15 Punkten an. Die Mannschaft spielt einen tollen Fußball und es ist eine Freude zuzusehen. **Wir freuen uns auf die nächsten Heimspiele und würden uns freuen wenn sie bei einem der Heimspiele unsere Mannschaft unterstützen würden.**

Karl Weimüller, Obmann

		Mannschaft	S	G	U	V	TV	Diff.	P
1	•	SV "TIBA AUSTRIA" Dobl	5	5	0	0	17:5	12	15
2	•	Pöfing-Brunn	5	4	0	1	15:6	9	12
3	•	SC "MSG" Eibiswald	5	3	2	0	13:4	9	11
4	↑(+3)	UFC Haring-Group Wettmannstätten	5	2	2	1	12:7	5	8
5	↑(+1)	FC Erdbewegung Büchsen- meister St. Nikolai / S	5	2	2	1	9:6	3	8
6	↓(-2)	SC STRASSER BAU Stainz	5	2	1	2	10:16	-6	7
7	↑(+3)	SV Zach Gourmet Raiffeisen Stallhofen	5	2	1	2	8:9	-1	7
8	•	SV Raiffeisen Mibag- Sanierungen Heimschuh	5	1	3	1	12:11	1	6
9	↓(-4)	Preding	5	2	0	3	10:16	-6	6
10	↑(+1)	FV Malerbetrieb Haring St. Andrä / Höch	5	1	2	2	9:12	-3	5
11	↓(-2)	Lankowitz	5	1	1	3	8:15	-7	4
12	•	St. Martin / S.	5	1	1	3	8:15	-7	4
13	•	Grenzland	5	1	0	4	9:13	-4	3
14	•	FC Holcim PHP Management Ehrenhausen	5	0	1	4	7:12	-5	1



KAMPFMANNSCHAFT SV DOBL – HERBST 2023



Von links erste Reihe hockend: Kassierin Franziska Hiedl, Lukas Friedl, Stefan Rabensteiner, Robert Zuljak, Marco Spreitzhofer, Christoph Dam, Astrit Krasniqi, Pascal Leimisch, Dominik Pototcnik, Masseurin Julia Wiese, Co-Trainer Damir Baler

Von links zweite Reihe: Teambetreuer Martin Kager, Trainer Stefan Prießnig MSc, Kapitän Michael Ebner, Matthias Hecher, Gabriel Maier, Michael Weimüller, Mihale Grigic, Kevin Krassnitzer, Ivan Dzidzic, Blaz Roskar, Florian Schatz, Tormanntrainer Philipp Prischnegg, Obmannstv. Klaus Pischler und Präsident I. Manfred Schreiner, nicht am Foto Paul Schmelzer, David Lang

SENIORENBUND DOBL

AUSFLÜGE

Am 15. Juni machten wir einen Ausflug nach Thalerhof zum Luftfahrtmuseum. Nach einer interessanten Führung über Flugwesen aus vergangener Zeit kehrten wir noch beim Erlebnishof Rezek in Wundschuh ein, wo wir den Tag bei einer guten Jause und erfrischenden Getränken ausklingen liesen.

Einen Tagesausflug ins Mürztal der am 20. Juli stattfand, brachte uns zuerst nach Mürzzuschlag zum Südbahnmuseum, wo wir uns die Geschichte der Semmeringbahn bei einer Führung erklären liesen. Zum Mittagessen fuhren wir zum Schwammerlwirt nach Kindberg – Herzogberg. Bei sehr gutem Essen genossen wir die Aussicht übers Mürz- und Murtal. Am Nachmittag ging es weiter nach Mitterdorf zu Trachtenmode Wernbacher dem auch ein Tierpark angeschlossen ist. Nach einer kurzen Tierschau und gemütlichem Umtrunk machten wir uns wieder auf die Heimreise.

Einen gemütlichen Wanderausflug führte uns am 17. August mit dem Bus über die Engelweingartenstraße bis zum ehemaligen Reinischwirt. Bei einem gemütlichen Anstieg erreichten wir das Schrogentor.

Nach kurzer Rast bei der Labestation die unser Zmugg Pertl organisierte ging es dann ein bisschen steiler Berg-

auf. Nach ca. 2-3 Stunden Gehzeit sind alle beim Freiländerwirt angekommen. Nach einem sehr guten Mittagessen

marschierten wir zur Rehbockhütte. Nach Kaffee und Kuchen und bei guter Laune ging es wieder heimwärts.



Luftfahrtmuseum-Thalerhof



Ausflug ins Mürztal

WEITERE TERMINE

Do. 12. Oktober „Fahrt ins Blaue“
Do. 16. November „Ganserlessen“
in Slowenien

Jeden Donnerstag außer bei Ausfahrten findet im Ort in verschiedenen Gasthäusern ab 14 Uhr ein Seniorennachmittag statt.

Rudolf Rainer
Obmann
Franz Graf
Schriftführer




SOZIALMEDIZINISCHER
PFLEGEDIENST
STEIERMARK

**INTERESSE
AN EINER
KARRIERE
IM SOZIAL-
BEREICH?**

*PS: Wir freuen
uns auf Sie!*

Für unseren Stützpunkt „Kaiserwald“
in Dobl-Zwaring suchen wir

MITARBEITER*INNEN FÜR MOBILE PFLEGE:

- **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger*innen,**
- **Pflegeassistenten*innen und**
- **Heimhilfen**

*Gleich
informieren!*

Die vollständigen Stellenausschreibungen
finden Sie unter: www.smp-stmk.at



SENIORENBUND ZWARING-PÖLS

VERANSTALTUNGEN

- Am 14. Juni besuchten wir den Burgbau in Friesach. Hier wird auf einem Berghügel südlich der mittelalterlichen Stadt Friesach eine Höhenburg mit dem Handwerkswissen aus längst vergangener Zeit gebaut.

Danach genossen wir beim Dinnerpektakel im Fürstenhof ein 5-Gang-Menü, umgeben von Gauklern, Feuerschluckern, der Burgherrin und dem Hofnarren.

- Einen Wandertag mit reger Teilnahme machten wir am 16. Juni in der Klausse Deutschlandsberg.

- Der nächste Ausflug am 12. Juli führte uns zur Draufloßfahrt nach Lavamünd. Von Lavamünd fuhren wir mit dem Floß bis nach Dravograd und wieder retour. Auf dem Floß herrschte bei gutem Essen und Livemusik eine ausgezeichnete Stimmung. Bei der Heimfahrt besuchten wir noch den Buschenschank Fellner in Schamberg.

- Bei einem Kegeltornier am 20. Juli gegen die Ortsgruppe Preding im Gasthaus Scheifler verbrachten wir einen unterhaltsamen Nachmittag. Nach zwischenzeitlicher Führung verloren wir diesen Vergleichskampf im Finish aber knapp.

- Am 9. August hatten wir einen Ausflug in die Süd-Oststeiermark. Beim Besuch der Vulcano Schinkenmanufaktur und der Gölles Essigmanufaktur genossen wir die Schmankerln aus dieser Region. Den Abschluß von diesem Ausflug verbrachten wir beim Buschenschank Bernhart in Riegersburg.

- Bei der Wanderung am 11. August mit Landeshauptmann Christopher Drexler und Nationalrat Ernst Gödl auf den Schöckl nahmen auch einige Mitglieder unserer Ortsgruppe teil.



Dinnerpektakel



Draufloßfahrt



Geburtstagsgratulation Niggas Marianne

GEBURTSTAGE

Zum 80. Geburtstag gratulierte Obmann Josef Alter und Kassierin Edith Ortner unsere Obm.-Stv. und Ortsbetreuerin Marianne Niggas sehr herzlich. Der Dank der Ortsgruppe gilt ihrem unermüdlichen Einsatz für den Seniorenbund. Wir wünschen ihr viel Gesundheit und Frohmut.

Ebenfalls zum 80. Geburtstag wurde Frau Anna Froschhauser von Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch und Herrn Obmann Josef Alter gratuliert. Der Seniorenbund wünscht Frau Froschhauser viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre.

Josef Alter
Obmann

Anton Ranftl
Schriftführer



Geburtstagsgratulation Anna Froschhauser

STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSATZSTELLE KALSDORF

EHRUNG FÜR DIE ORTSGRUPPE KALSDORF FÜR IHREN AUSSER- ORDENTLICHEN EINSATZ

„Der große steirische Frühjahrsputz“ fand in diesem Jahr zum 15. Mal statt. Vom 23. März bis 6. Mai 2023 wurden Wiesen, Wälder, Bachläufe, Grünanlagen und öffentliche Flächen von Plastik, Metall, Zigarettenstummeln und Papier befreit.

Über 70.000 Personen nahmen an der Aktion teil, mehr als 200 Tonnen Müll wurden eingesammelt und fachgerecht entsorgt.

Wie jedes Jahr nahmen auch wieder zahlreiche Schulen und viele Kindergärten in der ganzen Steiermark teil.

In diesem Jahr gab es einen besonderen Schwerpunkt: unter dem Motto „Saubere Ufer“ wurden an Bächen und Flüssen auf einer Länge von ca. 1460 km die Ufer und auch die Gewässer selbst von Müll befreit.

Am 26. Juni 2023 wurde im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im ORF Landesstudio Steiermark die Bilanz der diesjährigen Aktion präsentiert, sowie Auszeichnungen für besonderes Engagement vergeben.

Die Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf wurde in diesem Rahmen für die besonders engagierte Um-

setzung des heurigen Schwerpunktes „Saubere Ufer“ geehrt.

Unsere Ortsgruppe war in allen 6 Gemeinden unseres Einsatzgebietes beim Frühjahrsputz aktiv und begleitete darüber hinaus zusätzliche Sammelaktionen mit Volksschulen in unserem Gebiet.

Warum in einem Land, in dem es seit Jahrzehnten ein gut funktionierendes Mülltrennungs- und Entsorgungssystem gibt, so viel Müll einfach achtlos weggeworfen wird, ist allerdings nicht zu verstehen.

Diese Abfälle verunstalten nicht nur die Landschaft, sie haben auch weitreichende negative Auswirkungen auf Mensch und Tier.

Plastikmüll zersetzt sich äußerst langsam und auch nicht vollständig, Mikroplastik entsteht.

Beim Abbau von Plastik werden giftige Stoffe frei, außerdem gelangen große Mengen von Plastik über Bäche und Flüsse ins Meer und richten dort großen Schaden an.

Auch Felder und Wiesen sind schon mit Plastikpartikeln und den beim Abbau entstehenden Giften belastet.

Inzwischen ist Mikroplastik allgegenwärtig und gelangt über die Nahrungskette auch in den menschlichen Körper, wo es mit der Entstehung von Krebs

und anderen Krankheiten im Zusammenhang steht.

Auch Aludosen stellen unter anderem für die Landwirtschaft ein großes Problem dar.

Teile von Aludosen gelangen ins Futter und werden von Kühen gefressen, die daran elendig zugrunde gehen.

Außerdem zersetzt sich Aluminium in der Natur äußerst langsam: Dosen brauchen zwischen 10 und 100 Jahre, Alufolie sogar bis zu 400 Jahre um in der Natur abgebaut zu werden.

Zigarettenstummel sind ein weiteres großes Problem, weil während des Zersetzungsprozesses die im Filter gebundenen, hochgiftigen Giftstoffe wie Blausäure, Dioxin und Schwermetalle frei werden.

Regen schwemmt diese Giftstoffe aus und so gelangen sie ins Grundwasser oder auch in Flüsse und Bäche, wobei ein Zigarettenstummel bis zu 60 l Wasser vergiften kann.

Zigarettenstummel sind noch dazu äußerst robust und brauchen zwischen 10 und 15 Jahre, um in der Natur vollständig zu verrotten.

Wir möchten also an Sie alle appellieren, ihren Müll nicht einfach in der Natur zu entsorgen und hoffen, dass dann diese Aktion irgendwann einmal nicht mehr notwendig sein wird.

Bis dahin: dranbleiben und auch Müll, den man nicht selbst weggeworfen hat einfach mitnehmen und entsorgen.

Wir alle sind ehrenamtlich für die Natur unterwegs und suchen Mitstreiter:innen, die uns bei unseren vielfältigen Aufgaben helfen wollen.

Mehr Informationen gibt es auf Facebook unter Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf oder unter www.bergundnaturwacht.at



Mit Begeisterung beteiligten sich viele Schulkinder in unserem Einsatzgebiet am „Frühjahrsputz“



Grete Freisl und Franz Hillebrand nehmen die Urkunde für die Ortsgruppe Kalsdorf in Empfang.

STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSATZSTELLE LIEBOCH

OUTDOOR - WORKOUTTRAINING IM NATURSCHUTZGEBIET NSG MIT FITNESSSTUDIO DORNER

Heuer bekam die Stmk. Berg und Naturwacht Lieboch bei der für den Artenschutz wesentlichen Heuarbeit im Naturschutzgebiet tatkräftige Unterstützung von der Einsatzstelle Kalsdorf und einem motivierten Team von Andi Dorners Fitnessstudio. Die Berg- und Naturwacht betreut mehrere Wiesen, darunter auch das artenreichste Niedermoor im Bezirk, die je nach Art der Wiese zu verschiedenen Zeitpunkten ein bis zweimal im Jahr mit Balkenmäher gemäht, und das Heu hernach mit Rechen und Gabel entfernt werden, um die dortige besonders schützenswerte Flora und damit auch Fauna erhalten zu können. Das Team zeigte viel Einsatz und Geschick bei der Arbeit und freut sich schon auf die nächsten Wiesen im September. Wer einmal als



freiwillige/r Mitarbeiter/in bei dieser herausfordernden und authentischen Naturschutzarbeit mithelfen möchte, meldet sich bitte bei Konrad Guggi unter 069910171845. Ende September wird zum zweiten Mal gemäht!

Liebe Grüße und einen schönen Herbst,

Konrad Guggi



Paulus GmbH

PV - SOLAR - ELEKTRO - WASSER - HEIZUNG

8142 Dobl-Zwaring - Dietersdorf 45 - Tel.: 03136/52661

Email: office@firma-paulus.at - www.firma-paulus.at

ANZEIGE

Freiwillige Feuerwehr Dobl



INTENSIVE EINSATZTAGE

In den ersten Augusttagen wurden wir mittels Sirene und stillen Alarmen fast täglich zu Einsätzen gerufen – Verkehrsunfälle, Ölalarm, Menschenrettung durch Zugunfall, Bäume auf Straßen und Stromleitungen sowie durch die neuerlichen Starkregenereignisse wurden wir zu unzähligen Auspumparbeiten alarmiert. An dieser Stelle ein großer Dank an alle Kameraden die unermüdlich im Einsatz standen und somit größere Schäden abwehren konnten.



PROBLEM RÜCKSTAUKLAPPEN

Bei unseren Einsätzen fällt uns immer wieder auf, dass es durch Probleme mit Rückstauklappen bzw. Mauerdurchführungen und Lichtschächten zu Wassereintritten in Kellern und Wohnräumen kommt. Daher möchten wir dringlich darauf hinweisen, dass Rückstauklappen mehrmals im Jahr gereinigt bzw. gewartet werden sollen, damit sie von Fremdwässern verschont bleiben. Sollte es aber trotzdem Problemzonen geben zB Lichtschächte, die durch Grund- und Oberflächenwasser gefährdet sind, möchten wir sie darüber informieren, dass die Freiwillige Feuerwehr Dobl Ihnen bei Starkregenereignissen etc gerne Sandsäcke für den akuten Bedarfsfall zur Verfügung stellt.



ANKAUF VON GEWEBEPLANEN

Damit wir für die immer öfter auftretenden Unwetter noch besser gerüstet sind, haben wir Gewebeplanen für 1.600 m² sowie Schalttafeln zur Hochwasserabwehr angekauft, die aus den Mitteln der Florianisammlung finanziert wurden.

LANDESFEUERWEHRJUGEND-LEISTUNGSBEWERB 2023

Zum 51. Mal fand der Traditionsbewerb der Feuerwehrjugend am 8. und 9. Juli 2023 in Voitsberg statt. Gemeinsam mit den Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Tobelbad-Haselsdorf nahmen wir in den Disziplinen Bronze und Silber teil.

Leistungsbewerb (12 – 15jährige)

Kategorie Bronze:

68. Platz von 156 Bewerbungsgruppen

Kategorie Silber:

12. Platz von 103 Bewerbungsgruppen

Bewerbspiegel (10 – 12 Jährige)

Kategorie Bronze:

98. Platz von 455 Bewerbungsgruppen

Kategorie Bronze gemischt:

32. Platz von 106 Bewerbungsgruppen

Kategorie Silber:

28. Platz von 247 Bewerbungsgruppen

Kategorie Silber gemischt:

22. Platz von 47 Bewerbungsgruppen

Wir gratulieren unserer Feuerwehrjugend zu den ausgezeichneten Leistungen.



ÜBUNGEN

In den Sommermonaten fanden regelmäßig Übungen mit verschiedenen Schwerpunkten statt.

*HBI Christian Rainer
Schriftführer HBM Franz Schelch*

Aktuelle Informationen und Fotos zu den Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Dobl finden Sie auf unserer Facebook-Seite und im Cities-App.



CITIES

Mein Dobl-Zwilling. Meine App.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ZWARING-PÖLS



LANDESFEUERWEHRJUGEND- LEISTUNGSBEWERTB UND LANDESFEUERWEHRJUGEND- BEWERBSSPIEL IN VOITSBERG

Am 8. und 9. Juli fanden in der Stadt Voitsberg der 51. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das 14. Landesfeuerwehrjugend-Bewerbspiel mit gesamt rund 3.900 Jugendlichen aus der Steiermark und dem Ausland statt.



Die Jugendlichen vor dem Antreten beim Wettbewerb in Voitsberg

Auch wir waren bei sommerlichen Temperaturen mit 23 Jugendlichen vor Ort vertreten - mit einer Bewerbungsgruppe beim Leistungsbewerb sowie mit sechs Gruppen zu je zwei Jugendlichen beim Wettbewerbsspiel.

Beim Wettbewerbsspiel konnten Elias Podlipnig und Andreas Filca in der Wertungsklasse Bronze den tollen 19. Platz von gesamt 455 Gruppen erzielen.



Feuerwehrjugend Zwaring-Pöls – ein starkes Stück Freizeit

Unsere Bewerbungsgruppe mit neun Jugendlichen erreichte in der Wertungsklasse Bronze den 25. Rang und in der Wertungsklasse Silber (hier wird jede Position vor dem Antreten gezogen) den 34. Platz.

Schlussendlich ging es bei diesen Bewerben auch um den Erwerb des jeweiligen Feuerwehr-Leistungsabzeichens:

Hier erhielten drei Personen der Feuerwehrjugend Zwaring-Pöls das Leistungsabzeichen in Bronze und zwei in Silber. Das Wettbewerbsspielabzeichen in Bronze erhielten zehn Jugendliche unserer Feuerwehr.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen und ein "Danke" für die wochenlangen, intensiven Vorbereitungen durch die beiden Jugendbetreuer Peter Pichler und Stefan Podlipnig-Masser, unterstützt von Niklas Scharaweger und Bernhard Grundner!

TOLLE LEISTUNGEN UNSERER BEWERBSGRUPPEN BEIM LANDESLEISTUNGSBEWERTB IN KÖFLACH

Am 23. und 24. Juni fand in Köflach der 57. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb statt.

Hier waren wir mit zwei Bewerbungsgruppen im Wettkampfgeschehen vor Ort, wo insgesamt 225 Feuerwehren aus der gesamten Steiermark, dem benachbarten Bundesländern und dem Ausland in 404 Durchgängen im sport-

lichen Wettstreit gegeneinander angetreten sind.

Unsere A-Wettkampfgruppe erzielte in der Wertungsklasse Silber (wo die Positionen gezogen werden und somit alle beherrscht werden müssen) den sensationellen 4. Platz von gesamt 111 Gruppen in dieser Wertungsklasse.

Unsere B-Mannschaft - wo Alterspunkte in der Wertung berücksichtigt werden - errang im Parallelbewerb der sieben besten Gruppen in der Disziplin Bronze B den hervorragenden 3. Platz.

Beide Bewerbungsgruppen erhielten bei der großen Schlusskundgebung im Stadion in Köflach jeweils eine Glastrophäe überreicht.

Aufgrund der tollen Leistungen im Vorjahr und heuer konnte sich unsere A-Wettkampfgruppe für den Bundesfeuerwehr-Leistungsbewerb (Staatsmeisterschaft) 2024 in Feldkirch in Vorarlberg qualifizieren und ist somit eine von insgesamt nur zwei Feuerwehr-Bewerbsgruppen aus dem Bezirk Graz-Umgebung, die hier dabei sein wird.



Thomas Rabensteiner (re.) mit der Glastrophäe für den großartigen 4. Rang



Die B-Gruppe bei der Siegerehrung in Köflach mit der überreichten Trophäe



Werner Plöb (li.) und Daniel Baur bei der Verleihung der Auszeichnungen durch den Bereichsfeuerwehrkommandanten von Graz-Umgebung

FEUERWEHRKAMERADEN BEIM ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG AUSGEZEICHNET

Im Rahmen des Festes zum 100jährigen Bestehen der Feuerwehr Pirka-Windorf fand am 6. August auch der Abschnittsfeuerwehrtag statt.

Im Zuge vom Festakt wurden hier verdiente Kameraden der Feuerwehren aus dem Abschnitt 5 des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung ausgezeichnet.

Von unserer Feuerwehr erhielten folgende Kameraden Auszeichnungen verliehen:

Martin Schober: Medaille für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens

Günter Schalamun, Seniorenbeauftragter: Verdienstzeichen 3. Stufe Bronze des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark

Werner Plöb: Verdienstzeichen 2. Stufe Silber des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark

Daniel Baur, Übungs- und GAB-Beauftragter: Verdienstzeichen 2. Stufe Silber des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark

FEUERWEHRAUSFLUG IN DIE STADT SALZBURG

Der diesjährige Feuerwehrausflug führte uns am ersten Septemberwochenende in die Mozartstadt Salzburg.

Das abwechslungsreiche Programm beinhaltete eine Fahrt mit Feuerwehrbooten auf der Salzach, eine Stadtbesichtigung der anderen Art sowie eine Führung bei einem Familienbetrieb für Baumpflege und Gartengestaltung am nahegelegenen Gaisberg.

Der erste Tag endete mit einem gemütlichen Beisammensein auf der Feuerwache Gnigl, deren Löschzug ein Teil der Stadtfeuerwehr Salzburg ist.

Seit September 2022 ist der Löschzug Gnigl auch offizielle Partnerfeuer-

wehr der Feuerwehr Zwaring-Pöls und beehrte uns damals auch mit einer großen Abordnung bei der Eröffnungsfeier des Um- und Zubaus des Feuerwehrhauses.

Am zweiten Tag besuchten wir dann das Zeugstättenfest auf der Feuerwache Gnigl und genossen den Fröhschoppen bei köstlichen Speisen und toller Stimmung.



Der diesjährige Ausflug führte uns auch zum Zeugstättenfest der Feuerwache Salzburg-Gnigl

Neben den zahlreichen Teilnahmen an den sportlichen Leistungsbewerben, den Besuchen von Veranstaltungen bei den umliegenden Feuerwehren sowie den vielen weiteren Tätigkeiten hat auch die laufende Aus- und Weiterbildung innerhalb der Feuerwehr einen wichtigen Stellenwert. Dazu zählen neben laufenden Lehrgangsbesuchen unserer Kameraden in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring auch die Teilnahme an den regelmäßig durchgeführten Übungen.

MONATSÜBUNG JULI MIT THEMA "DIE LÖSCHGRUPPE"

Die Ende Juli abgehaltene Monatsübung beinhaltete die Thematik LÖSCHGRUPPE. Inhalt waren der Aufbau einer Löschleitung und die Wasserförderung mittels der Tragkraftspritze bzw. mittels der in den Feuerwehrfahrzeugen vorhandenen Tauchpumpen.

Als Wasserbezugsstelle wurde hier die Kainach im Ortsteil Klein-Pöls herangezogen.

Ebenso wurde die Bedienung des Wasserwerfers geschult bzw. das vorhandene Wissen wieder aufgefrischt.



Klaus Meißl in voller Aktion bei der Löschgruppenübung in Klein-Pöls

RÄUMUNGSÜBUNG IN DER VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Am 30. Juni führten wir eine Räumungsübung in der Volksschule in Zwaring durch.



Der Atemschutztrupp beim Innenangriff im verrauchten Teil der Volksschule

Übungsannahme war eine Rauchentwicklung im Keller des Gebäudes sowie dass drei Personen in diesem Bereich vermisst waren. Nachdem die Schüler und Lehrer das Gebäude geordnet verlassen und sich auf dem definierten Sammelplatz eingefunden hatten, wählte eine Lehrerin den Feuerwehrnotruf.

Nach der Alarmierung und der Erkundung durch den Einsatzleiter erfolgte umgehend die Menschenrettung durch den Atemschutztrupp, die die Personen an das ebenfalls anwesende Personal vom Roten Kreuz aus Lieboch zur Erstversorgung übergab.

Weitere Kameraden der Feuerwehr übernahmen die Rettung der Schüler und der Lehrerin der 4. Klasse über das Fenster mittels einer Steckleiter ins Freie, da der Gang im Erdgeschoss ebenfalls verraucht war. Auch erfolgte ein Löschangriff von außen und das



Versorgung einer „verletzten“ Person durch das Rettungsteam

Einsetzen des Druckbelüfters für das Rauchfreimachen der Räumlichkeiten.

Begeistert verfolgten die Kinder das Geschehen und die Vorgangsweisen der Feuerwehr und der Rettung. Abschließend gab es dann für alle teilnehmenden Personen zur Stärkung eine Jause im Feuerwehrhaus.

HBI Robert Ortner

AKTUELLE INFORMATIONEN

von den Feuerwehrtätigkeiten, Terminankündigungen und Öffnungszeiten vom Alteisenplatz in Zwaring können auf unserer Homepage unter www.ff-zwaring-poels.at nachgelesen werden.

KUNDEN INFORMATION.

Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof



MEIN LEBEN. MEINE FREIZEIT. MEIN HOBBY. MEINE BANK.

FRAUEN & FINANZEN – KLEINE DENKANSTÖSSE

In Österreich ist Teilzeit meist Frauensache. Das hat zahlreiche Gründe, aber vor allem eine Konsequenz: weniger Geld. Und zwar nicht nur in der Gegenwart – die finanzielle Lücke, die durch die so genannte „Teilzeitfalle“ entsteht, vergrößert sich im Laufe des Lebens zu einem tiefen Graben. Um welche Summen es hier geht, wird von fast allen Menschen deutlich unterschätzt.

Hier einige **Zahlen** und **Fakten**:

- „Einkommensschere“: Der Unterschied zw. dem durchschnittlichen Brutto-Stundenlohn von Frauen und Männern liegt bei ca. 19%
- Bei Frauen lag die Teilzeit-Quote bei ca. 50% - bei Männer ca. bei 12%
- „Pensionslücke“: Frauen erhalten infolge der höheren Teilzeit Quote und des geringeren Stundenlohnes um ca. 40% weniger Pension

Lea Spindler

Kundenbetreuerin, Bankstelle Kalsdorf



V.l.n.re: ARV Friedrich Kicker, GD d. RLB MMag. Martin Schaller, Obmann Ing. Bertram Schall, Bgm. Manfred Komericky B.A., Dir. Andreas Plank, Dir. Franz Kreinz

„WIR fliegen auf Erfolgskurs - seit 120 Jahren. WIR laden Sie daher zu einer Jubiläumsrunde ein. Kommen Sie an Bord und lassen Sie sich von unserer Crew verwöhnen.“ Mit dieser Einladung begrüßte Dir. Andreas Plank mehr als 220 geladene Gäste zur 120 Jahrfeier mit Generalversammlung im Festsaal des Forum Kalsdorf.

Obmann Ing. Bertram Schall blickte in seinem Bericht auf 120 Jahre Erfolgsgeschichte und das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem sehr zufriedenstellenden wirtschaftlichen Ergebnis zurück.

Dir. Franz Kreinz, der bei dieser Feier auch für 40 Dienstjahre geehrt wurde, präsentierte die wesentlichen Kennzahlen aus der Bilanz und bedankte sich bei allen Mitarbeiter:innen, die mit Ihrem Engagement zum sehr positiven Ergebnis beigetragen haben.

Dir. Andreas Plank stellte die Menschen, die hinter diesen Zahlen stehen, in den Mittelpunkt und bedankte sich auch bei zahlreichen anwesenden, bereits pensionierten Mitarbeiter:innen und Funktionär:innen für ihre Leistungen in der Vergangenheit. Allen Kund:innen, die meist „lebenslang“ mit Raiffeisen verbunden sind, spricht er Respekt und Anerkennung aus. Nur durch die Treue dieser Kund:innen ist dieser Erfolgsweg ermöglicht worden.

Generaldirektor MMag. Martin Schaller von der Raiffeisenlandesbank Steiermark gratulierte dem gesamten Team zu einem Jahresabschluss, der

über dem Durchschnitt aller steirischen Raiffeisenbanken lag.

Mag. Wolfgang Potocnik vom Raiffeisenverband Steiermark reihte sich im Anschluss an den Revisionsbericht ebenso in die Schar der Gratulanten wie Bürgermeister Manfred Komericky aus Kalsdorf, der die regionale Bedeutung der Raiffeisenbank, insbesondere als finanzieller Nahversorger und Förderer von Kultur, Sport und Schulen würdigte.

Musikalisch begleitet wurde der Abend vom Brass-Sextett der Musikkapelle Kalsdorf und von Mira Bea Wieser mit feinem Jazz. Als Highlight wurde das Publikum von den „Glückskindern“ (Egon7) mit einem Open Air auf der Seebühne des St. Anna Park unterhalten.

Bei sommerlichen Temperaturen klang das Fest bei gutem Essen und Getränken mit einer großartigen Abendstimmung gemütlich aus.



STANDESBEWEGUNGEN...

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

70. GEBURTSTAG

Jandl Anica, Fading
Teiner Anna, Dobl-Dorf
Lang Christine, Weinzettl
Heinisch Alfred, Fading
Rainer Rudolf, Weinzettlberg
Kreinz Irene, Lamberg
Hofer Maria, Wuschan
Trummer Theresia, Steindorf
Alter Josef, Pöls

75. GEBURTSTAG

Schweiffer Anna, Muttendorf
Rainer Adelheid, Petzendorf
Toso Elfriede, Zwaring
Szalai Iolan, Fading
Heinrich Maria, Zwaring

80. GEBURTSTAG

Gober Liselotte, Schulweg
Niggas Marianne, Dietersdorf
Kainer Renate, Zwaring
Froschhauser Anna, Pöls
Krenn Josef, Kainachstraße
Eck Waltraud, Dobl-Dorf

85. GEBURTSTAG

Kreyci Manfred, Weinzettl
Spary Franz, Lamberg

90. GEBURTSTAG

Papst Johanna, Schulweg



GEBURTEN



Lackner Alina, Weinzettl	12.06.
Rauth Elisabeth, Zwaring	17.06.
Zingel Mia Valentina, Muttendorf	03.07.
Rudhart Tobias Paul, Burgstaller Straße	06.07.
Lampl Lilly Brigitte, Am Sendergrund	10.07.
Schriebl Sarah Christina, Senderweg	12.07.
Hanaweg Leo, Am Sendergrund	04.08.
Katschnig Tabea, Muttendorf	17.08.
Glehr Juna Magdalena, Am Sendergrund	17.08.
Sommer Julian, Petzendorf	22.08.

EHESCHLIESSUNGEN



Gosch Carmen Patrizia, BEd –
Weismeier Oliver, Fading 29.07.

STERBEFÄLLE



Kirchbacher Edith, Feldstraße	Jg. 1941
Plöb Theobald, Dietersdorf	Jg. 1933
Winder Willibald, Schulweg	Jg. 1931
Leinholz Maria, Dietersdorf	Jg. 1935
Luttenberger Karin, Bahnweg	Jg. 1945

WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM GEBURTSTAG!



Schweiffer Anna, Muttendorf

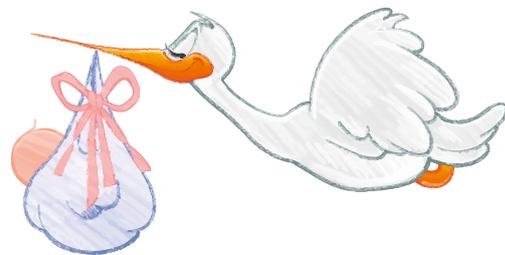


Froschhauser Anna, Pöls



Krenn Josef, Kainachstraße

WIR FREUEN UNS MIT DEN ELTERN ÜBER UNSERE JÜNGSTEN MITBÜRGER/INNEN



Über ihren Sonnenschein Sarah Christina freuen sich die Eltern Barbara und Michael Schriegl aus Dobl.



Die stolzen Eltern Fabienne und Harald Hanaweg aus Dobl freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Leo.

GEBURTENGRATULATION

MIT GROSSER FREUDE FÖRDERN WIR UNSERE FAMILIEN IN DOBL-ZWARING.

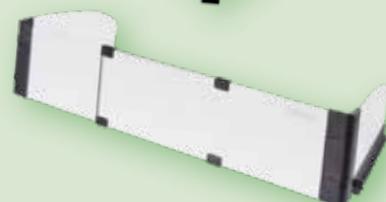
Als Bürgermeisterin ist es mir ein großes Anliegen unsere Familien in unserer Gemeinde zu fördern.

Die Familienförderung bei Geburt eines Kindes besteht aus einer **Kindersicherheitsbox**, die folgende praktische Gegenstände enthält: Rauchmelder, Eckenschutz, Schrank- und Schubladensicherung, Steckdosenkappe, Türstopper, Fenster- und Balkontürsicherung, LED-Nachtlicht, Badethermometer, Badewannenmatte sowie ein Herdschutzgitter.

Zusätzlich erhalten die Jungfamilien Dobl-Zwaring Einkaufsgutscheine in Höhe von **€ 100,-**, die in zahlreichen regionalen Betrieben eingelöst werden können.

Den Antrag zur Förderung finden Sie auf unserer Homepage www.dobl-zwaring.gv.at unter „Bürgerservice“ – „Förderungen der Gemeinde“.

Ihre Bgm. Waltraud Walch



AUSZAHLUNG JAGDPACHTENTGELT

Das Jagdpachtentgelt ist gemäß § 21 des Stmk. Jagdgesetzes unter Zugrundelegung des Flächenausmaßes an die Grundbesitzer auszubezahlen. Die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes erfolgt in bar in der Zeit vom

Montag, 30.10.2023 bis einschließlich **Montag, 11.12.2023**
im Marktgemeindeamt Dobl-Zwaring.

WÄHREND DER PARTEIENVERKEHRZEITEN:

Montag bis Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 – 18.00 Uhr



© wave11/Fixabay

SAMMELTERMINE

BITTE BEACHTEN SIE AUCH DEN JAHRESKALENDER!

BIOABFALL

10.10., 24.10.
07.11., 21.11.
05.12., 19.12.

KUNSTSTOFFVERPACKUNG

17.10.,
28.11.

ALTPAPIER

Dobl:
06.11., 18.12.
Zwaring:
07.11., 19.12.

RESTMÜLL UND WINDELTONNE

11.10.,
08.11., 06.12.

Praktisch und individuell werden Sie durch die **neue Dobl-Zwaring CITIES App** auch über die **Abfuhr- und Sammeltermine** informiert



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM UNTERES KAINACHTAL

Altstoffsammelzentrum, Fa. Saubermacher Industriestraße 16, 8502 Lannach

ÖFFNUNGSZEITEN: **Mittwoch und Samstag: 08.00 bis 13.00 Uhr**
Donnerstag und Freitag: 14.00 bis 19.00 Uhr



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wenn Sie wochentags ab **18.00 Uhr** oder an **Wochenenden und Feiertagen** medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die nachfolgende zentrale Telefonnummer des Gesundheitstelefons an.

Dabei klärt medizinisch geschultes Personal die Dringlichkeit Ihrer Anfrage ab und veranlasst die weitere Versorgung vom Arztbesuch bis zur Verständigung eines Bereitschaftsarztes, der zu Ihnen nach Hause kommt.

GESUNDHEITSTELEFON 1450

STANDORTE DEFIBRILLATOREN

im Notfall für die Erstversorgung finden Sie an folgenden Standorten:

- **Volksschule Dobl**, Stiegenaufgang neben Mehrzweckhalle, Schulweg 2
- **Sporthaus Dobl**, Zugang rechts, Muttendorfer Straße 23
- **Rüsthaus FF Zwaring-Pöls**, Zwaring 85



ORDINATIONSZEITEN

Dr. Martin Pötsch (prakt. Arzt)

Montag - Donnerstag:

9.00 – 12.00, 13.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 03136/544 89

Prim. Priv. Doz. Dr. Michael

Schenk, MAS (Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr

Mo - Do zusätzlich: 15.00 - 19.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: 03136/55 111

Dr. Trivun Djumic (Zahnarzt)

Alle Kassen!

Unterberg 42, 8143 Dobl-Zwaring

Vitalzentrum, 2. Stock

Tel.: 03136/55 113

Montag 12.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 8.00 – 12.00

und 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 12.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dr. Ulrike-Brigitte Nowak-Hölzer (Fachärztin für Augenheilkunde u. Optometrie)

8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 42
(Vitalzentrum)

Montag: 08:00–12:00, 12:30–15:00

Dienstag: 09:00–13:00

Mittwoch: 13:00–17:00

Donnerstag: 09:00–14:00

Freitag: 12:00–16:00

Tel. 03136/53473

HEBAMMENORDINATION

Hebamme Nicole Stessl

8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 42,
Vitalzentrum, 1.Stock

Termin nach telefonischer Vereinbarung und unter www.bauchmitherz.at

Tel.: 0664/8596884

SENECURA

PFLEGEZENTRUM DOBL

Gerne stehen wir für alle Fragen rund um den Umzug ins Pflegezentrum zur Verfügung.

Schulweg 6

8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 3136/909 13

E-Mail: dobl@senecura.at

VERTRAGSÄRZTE FÜR

TOTENBESCHAU

In der Marktgemeinde Dobl-Zwaring sind nachstehend genannte Ärzte zur Totenbeschau berechtigt:

Dr. Martin Pötsch

Unterberg 49, 8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 03136/544 89

Dr. Sylvia Orasch

Mitterstraße 152/EG, 8141 Premstätten, Tel.: 03136/522 24

Dr. Andreas Reymann

St. Josef 200, 8503 St. Josef

03136/811 34

Dr. Thomas Kleewein

Tobelbader Straße 180,

8144 Haselsdorf-Tobelbad

Tel.: 03136/53 937

TIERARZT

Dr. Monika Brandstetter

Mo. bis Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Sa. 8.00 - 11.00 Uhr

Nur nach Vereinbarung!

Notfall: 0.00 bis 24.00 Uhr

nach tel. Voranmeldung

Tel.: 03136/54 300

SOZIALMEDIZINISCHER PFLEGE- GEDIENST STEIEMARK (SMP)

Hauskrankenpflege, Pflegeassistent, Heimhilfe und Alltagsbegleitung, Vermittlung und Organisation von 24 Stunden-Personenbetreuung.

Stützpunkt Dobl (Kaiserwald),

Marktplatz 3, 8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 03136/52340 oder per E-Mail

dobl@smp-stmk.at

Alle **weiterführenden Informationen** finden Sie auch auf unserer

Homepage www.smp-stmk.at



SPRECHSTUNDEN ZUM THEMA

GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PFLEGEBERATUNG

Ort ist immer das Community Nurse Büro in Unterberg 35, 8143 Dobl. Kostenlos und ohne Terminvereinbarung.

30. Nov. 2023, um 10 Uhr

21. Dez. 2023, um 14 Uhr

VERANSTALTUNGSTERMINE

Mögliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte laufend unserer Website www.dobl-zwaring.gv.at

OKTOBER

- Mittwoch 04.10. **Vortrag „Vorsorgevollmacht/Erwachsenenvertretung“** mit Mag. Stefan Kraemer, 18.30 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt, Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring in Zusammenarbeit mit Community Nurse
- Samstag 07.10. **Lange Nacht der Museen**, 18.00 – 1.00 Uhr, Sendergebäude, Sender Dobl Museumsverein
- Samstag 07.10. **Kinderflohmarkt mit Kastanien und Sturm**, 13.00 – 17.00 Uhr, Mehrzweckhalle, EV VS Dobl
- Samstag 14.10 u.
Sonntag 15.10. **Kleintierausstellung ST8 Graz und Umgebung**, Wirtschaftshof Dietersdorf, Kleintierzuchtverein
- Freitag 20.10. **Konzert der Little Big Band 7comell**: Swing, Blues, Jazz, Fusion, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle, DoZwa
- Donnerstag 26.10. **Wandertag Seniorenbund Zwaring-Pöls**, Ortsgebiet Dobl-Zwaring Kürbisrundwanderwege, LJ Preding-Zwaring-Pöls

NOVEMBER

- Mittwoch 08.11. **Vortrag „Mut zur Gesundheit – Wie die Sprache deine Gesundheit beeinflusst“** mit Franz Hirschmann, 18.30 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt, Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring
- Freitag 24.11. **Kornhuber und Fürst: Musikkabarett**, 19.30 Uhr, Foyer der Mehrzweckhalle, DoZwa
- Samstag 25.11. u.
Sonntag 26.11. **Adventmarkt**, Hauslhof Muttendorf, 13.00 – 18.00 Uhr, ÖKB Dobl
- Sonntag 26.11. **Adventmarkt**, Hauslhof Muttendorf, 09.00 – 17.00 Uhr, ÖKB Dobl
- Samstag 25.11. **Adventmarkt**, 16.00 Uhr, ESV Halle Dietersdorf, Frauenbewegung Zwaring-Pöls

DEZEMBER

- Sonntag 03.12. **Kneipp Aktiv Club – Anzünden der 1. Adventkranzkerze**, 18.00 Uhr Bildstock Kormann
- Krippenfeier**, 17.00 Uhr, Ortszentrum Dobl, Frauenbewegung Dobl
- Dienstag 05.12. **Nikolaus- und Krampusaktion**, 17.00 Uhr Pöls bis Dietersdorf, LJ Preding-Zwaring-Pöls, 17.00 Uhr Dobl, LJ Dobl
- Mittwoch 06.12. **Seniorenweihnachtsfeier**, 14.30 Uhr Mehrzweckhalle, Mgde. Dobl-Zwaring
- Donnerstag 07.12. **Konzert Trachtenkapelle Dobl**, 19.30 Uhr Mehrzweckhalle, TK Dobl
- Freitag 08.12. **Lichterbaum Entzünden**, 15.00 Uhr Kapelle Pöls, Dorfgemeinschaft Pöls
- Sonntag 10.12. **Kneipp Aktiv Club – Anzünden der 2. Adventkranzkerze**, 18.00 Uhr Bildstock Kormann
- Sonntag 17.12. **Kneipp Aktiv Club – Anzünden der 3. Adventkranzkerze**, 18.00 Uhr Bildstock Kormann
- Adventsingen**, 17.00 Uhr Pfarrkirche Dobl, Dobler Chor

Weitere Infos unter www.dobl-zwaring.gv.at.
Angaben und Termine ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung ist am Montag, den 20. November 2023.